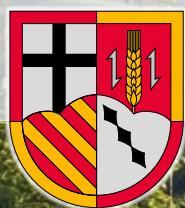


# SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde  
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD  
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der  
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Schwerpunkt: Roßbach  
Ausgabe März 2025

Herausgeber: mohrmedien gmbh

Entdecke deine Heimat: Wandern  
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –  
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Pácek / Touristikverband Wiedtal e.V.




Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de  
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017

## Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen   
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen  
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

Hochwertige  
Gartenmöbel  
und Strandkörbe

**Broil King**  
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE  
REINHARD**



**Ausstellung und Verkauf:**  
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!

# HEIMATLIEBE

WIR  
SEHEN  
UNS!

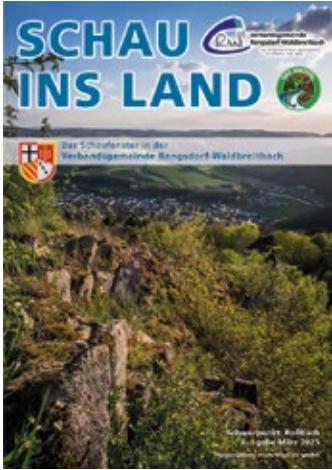


**PEGGY STÜBER**  
— IMMOBILIEN —

Immobilienfachwirtin (IHK)  
**Mobil: 01 51 - 17 26 63 22**



www.stüber-immobilien.de



## Titelbild

**Roßbacher Häubchen  
mit Blick auf Roßbach**

Foto: Andreas Pacek

## März 2025

**Schwerpunkt  
Roßbach**



**Karnevalsgesellschaft S. 12**



**Freiwillige Feuerwehr S. 16**



**Junggesellenverein S. 20**



**3 Kirmesse S. 26**



## Der Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Roßbach / Wied

*Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

Ich freue mich, dass die Ortsgemeinde Roßbach wieder Schwerpunktgemeinde des Regional-Magazins „Schau ins Land“ ist. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um Neues aus unserer schönen und lebendigen Gemeinde im Herzen des Naturparks „Rhein-Westerwald“ vorzustellen.

Der Gemeinde ist es nach wie vor wichtig, unseren Kindern einen optimalen Start ins Leben zu ermöglichen. Daher hatte sich der Gemeinderat – trotz einer erheblichen finanziellen Herausforderung – dazu entschieden, die Kindertagesstätte „Im Zwergengreich“ umzubauen und auf 80 Plätze zu erweitern. Es sind noch Restarbeiten durchzuführen. In Kürze können dann die Kinder ihre fertiggestellte, neue und schöne KITA in Besitz nehmen. Dann ist auch die Einweihung des Gebäudes geplant.

Neben den Kindern liegen uns natürlich auch unsere Seniorinnen und Senioren am Herzen. Das Senioren-Café öffnet regelmäßig monatlich in der „Alten Schule“. Hier werden bei Kaffee und Kuchen aktuelle Themen oder Historisches präsentiert, besprochen und diskutiert. Auch die schöne „Drei-Flüsse-Fahrt“ im vergangenen Herbst ist vielen Seniorinnen und Senioren sicherlich noch in angenehmer Erinnerung.

Um den Kindern und Jugendlichen des Ortes sowie den zahlreichen Sportlern des SV Roßbach/Verscheid weiterhin die Möglichkeit zu geben, ihren Ballsport auszuüben, muss der Kunstrasenplatz „In der Au“ erneuert werden. Wir wollen in diesem Jahr schon einmal mit der Beantragung der Zuschüsse starten. Die größte Herausforderung bei diesem Projekt wird, auch bei einem Höchstmaß an Förderung, die Finanzierung des Projektes sein.

Das sind nur ein paar größere Vorhaben und Programmpunkte aus der gemeindlichen Arbeit im Jahr 2025. Wir haben natürlich noch viele kleinere Maßnahmen und

Verbesserungen, wie z. B. weitere Ruhebänke auf dem Waldfriedhof, Innenanstrich der Leichenhalle, Erläuterungsschilder am Baumlehrpfad, auf der Agenda.

Aber was macht eine Gemeinde wirklich lebendig? Es sind die vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich auf karitativem, sportlichen und kulturellem Gebiet in Vereinen, Kirchen, Interessengemeinschaften und Initiativen ehrenamtlich engagieren.

Viele diesbezüglichen Aktivitäten finden in Roßbach in der „Wiedhalle“ statt. Diese feiert in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag. Sicherlich verbinden auch Sie mit dem Namen „Wiedhalle“ angenehme Erinnerungen an viele unbeschwerte Stunden. Vom Vereinsring Roßbach wurden verschiedene Veranstaltungen mit abwechslungsreichen Programmen für Jung und Alt zusammengestellt. Hierauf wird an anderer Stelle dieses Magazins noch hingewiesen. Wir würden uns über die Teilnahme vieler Bürgerinnen und Bürger sowie weiteren Gästen aus der Region zu den Jubiläumsfeierlichkeiten sehr freuen.

Nicht unerwähnt bleiben sollte auch das 70-jährige Jubiläum unseres Tambour-Corps. 70 Jahre Tambour-Corps Roßbach, das ist nicht einfach die Geschichte irgendeiner Interessensgruppe oder eines Hobbyclubs. Das Jubiläum verweist vielmehr auf 70 Jahre Dorfgeschichte und auf 70 Jahre Geschichte und Engagement vieler Musikfreunde in unserem Dorf. Der einzig verbliebene Spielmannszug in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, das Tambour-Corps Roßbach, feiert sein Jubiläum im Rahmen eines Sommerfestes. Näheres zum Jubiläumsfest kann man ebenfalls diesem Magazin entnehmen.

An dieser Stelle möchte ich allen danken, besonders unseren Vereinen, die sich in so vielfältiger Weise für unsere Ortsgemeinde einsetzen. Auch wenn ich mich wiederhole:

*Fortsetzung auf Seite 2*



**Sandra's**  
*Haarzauber*

**Tel. 0 26 38 - 28 48 555**

**Sandra Wasem**  
Wiedtalstraße 19 · 53547 Roßbach/Wied  
E-Mail: sandras.haarzauber@web.de

**Bürger für Roßbach e.V.**

## Ein Verein für bürgernahe Kommunalpolitik

Der Verein „Bürger für Roßbach e.V.“ (BfR) wurde Ende Januar 2024 gegründet und startete mit mehr als 20 Gründungsmitgliedern. Darunter befanden sich auch einige ehemalige Rats- und Ausschussmitglieder. Das Interesse für den Verein zeigte sich schnell, denn die Mitgliederzahl wuchs rasch auf über 30 Mitglieder an.

Das Hauptziel des Vereins ist es, die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde im Sinne des Gemeinwohls und der demokratischen Mitbestimmung zu vertreten. Der Verein möchte durch eigene Wahlvorschläge auf kommunaler Ebene bei der politischen Willensbildung mitwirken. Ein weiteres zentrales Anliegen ist es, die Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der praktischen Kommunalpolitik einzuladen. Die Menschen stehen im Mittelpunkt der Politik des Vereins, der sich für eine bürgernahe, sachbezogene, parteiunabhängige und vor allem transparente Kommunalpolitik einsetzt. Der Verein ist als unabhängige politische Wählergemeinschaft tätig und als gemeinnütziger Verein anerkannt. Rechtradikales Gedankengut wird in der Satzung explizit abgelehnt.

Unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ kandidierte der „BfR“ bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 mit einer eigenen Liste und 15 Kandidaten/Kandidatinnen für den Ortsgemeinderat. Die Aufstellungsliste stellte einen guten Querschnitt aus der Gemeinde dar und spiegelte die Vielfalt und die Interessen der Bürger wider.

Als Ortsbürgermeisterkandidat trat der Mitinitiator und 1. Vorsitzende des Vereins, Günter Fröhlich, gegen den bisherigen



Foto: G. Fröhlich

**Gründungsversammlung im Januar 2024**

Ohne sie wäre vieles, was unsere Gemeinde liebens- und lebenswert macht, nicht möglich.

Natürlich könnte ich jetzt noch über viele weitere Aktivitäten aus unserem Gemeinwesen berichten. Das möchte ich aber den Akteuren aus den Vereinen und den ehrenamtlich Tätigen in dieser Ausgabe des „Schau ins Land“ überlassen.

Ihnen wünsche ich viel Spaß beim Lesen des Magazins. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Leserinnen und Leser einmal in Roßbach, insbesondere zu den Jubiläumsveranstaltungen in der „Wiedhalle“, vorbeischaun.

Ihr/Euer  
Thomas Boden  
-Ortsbürgermeister-



Ortsbürgermeister Thomas Boden an. Obwohl Günter Fröhlich erst Ende 2020 nach Roßbach gezogen war, konnte er aus dem Stand fast 40 % der Wählerstimmen erzielen. Dies gelang ihm unter anderem durch eine dreiwöchige

„von Haus zu Haus Tour“, bei der er sich vielen Roßbacher Bürgerinnen und Bürgern persönlich vorstellte.

Bei der Wahl zum Ortsgemeinderat erzielte der „BfR“-Spitzenkandidat hinter Thomas Boden das zweitbeste Ergebnis. Insgesamt erreichte der „BfR“ als unabhängige Wählergemeinschaft knapp 40 % der Stimmen und konnte somit mit sechs Vertretern in den Rat einziehen. Angetreten mit einer ursprünglichen Frauenquote von 40 % in der Aufstellungsliste besteht mittlerweile die Hälfte der BfR-Fraktion aus Frauen.

Der „Verein Bürger für Roßbach e.V.“ hat sich seit seiner Gründung als wichtige Kraft in der kommunalpolitischen Landschaft von Roßbach etabliert. Durch seine Mitwirkung bei den politischen Entscheidungen konnte er bereits erste Akzente setzen und zu einer breiteren Diskussion bei verschiedenen Themen beitragen.

Er blickt optimistisch in die Zukunft. Das Engagement und die klaren Werte haben gezeigt, dass bürgernahe und transparente Politik möglich ist. Mit einer wachsenden Mitgliederzahl und einer festen Verankerung in der politischen Landschaft der Gemeinde Roßbach sieht der Verein weiterhin großes Potenzial, die lokale Politik aktiv mitzugestalten. Mit dem Ziel, die Anliegen und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt zu stellen und durch transparente Entscheidungsprozesse möchte die unabhängige Wählergemeinschaft das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger weiter stärken und mit dazu beitragen, dass die Gemeinde Roßbach weiterhin für alle ein lebendiger und lebenswerter Ort ist und bleibt.

Nähere Informationen auf der Homepage unter [www.buerger-fuer-rossbach.de](http://www.buerger-fuer-rossbach.de)

Günter Fröhlich  
Diplom Ökonom  
Vorsitzender „Bürger für Roßbach e.V.“

**RENGSDORF**  
erLeben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben entspannen entdecken



**Gemeindeverwaltung und Postagentur**  
Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf  
Telefon: 0 26 34 / 23 41  
Telefax: 0 26 34 / 77 06  
E-Mail: [info@kurortrengsdorf.de](mailto:info@kurortrengsdorf.de)

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen. Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



[www.kurortrengsdorf.de](http://www.kurortrengsdorf.de)

**HOTEL☆☆S** [www.hotel-waldterrasse.de](http://www.hotel-waldterrasse.de)  
**WALDTERRASSE**  
Familie Runkel

Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38

**Bitte reservieren Sie sich Ihren Tisch für das Osterwochenende vom 19.04. – 21.04.2025**

**Samstag, 22.03.2025 ab 18.00 Uhr**  
**„All you can eat“ Spareribs Buffet**  
mit Beilagen, Salat & Dips  
19,90 € pro Person

**BAUUNTERNEHMUNG SCHULZ**

**Wir errichten individuell für Sie:**  
**Wohnbauten      Industriebauten**

Ringstraße 3      Tel. 0 26 34 - 92 13 73  
56579 Rengsdorf      Mobil 01 75 - 2 47 87 16

[info@bauunternehmensschulz.de](mailto:info@bauunternehmensschulz.de)  
[www.bauunternehmensschulz.de](http://www.bauunternehmensschulz.de)

Pop- und Rockchor  
**POPSicles**

**IN CONCERT**

Special Guests:  
Tom Alaska, Vokalensemble Hammerstein

Mit Songs von Michael Jackson, Elvis Die Ärzte, George Michael u. v. m.

**22. März 2025**  
Beginn: 19:30 Uhr | Eintritt: 18 €  
**Dorfgemeinschaftshaus Oberraden**

VVK ab 15. Januar 2025:  
Rengsdorfer Buchladen und Raiffeisenbank Straßenhaus  
sowie ED Tankstelle, Rengsdorf

Aftershow-Party mit DJ



# Autohaus Behren GmbH

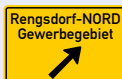
...mit uns fahren Sie richtig!



## Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge  
3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten  
Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.  
Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)  
Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

**56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD**  
Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



## Was keine Tradition ist, kann eine werden – Der gemütliche Glühweinabend in Roßbach

Roßbach – Seit drei Jahren lädt der Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach die Dorfgemeinschaft zu einem besonderen Ereignis ein: dem gemütlichen Glühweinabend. Was einst als kleine Idee begann, hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit in Roßbach entwickelt – und könnte sich zu einer neuen Tradition etablieren.

Mit diesem Event verbindet der Verein die besinnliche Weihnachtszeit mit dem Gemeinschaftsgefühl des Ortes. An den Heitztischen von Josef Buhr wird nicht nur von außen gewärmt, sondern mit köstlichem Glühwein auch von innen. In stim-

mungsvoller Atmosphäre kommen Jung und Alt zusammen, um gemeinsam ein paar gesellige Stunden zu verbringen.

Der Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Dorfleben aktiv zu gestalten und den Zusammenhalt zu stärken. Mit dem Glühweinabend soll eine Tradition geschaffen werden, die auch in den kommenden Jahren fortgeführt wird – für eine warme und fröhliche Adventszeit in Roßbach.

*Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach*



Glühweinabend



# fischer's LAGERHAUS®

... und  
frischer Kaffee oder Tee  
KOSTENLOS in unserer  
Bücherecke

alles für den Garten und die Terrasse, um sich wohl zu fühlen



Vogeltränke

mit Wandhalterung  
gefertigt aus Gusseisen € 26,-



Gartenstecker im  
Rostfinish  
€ 8,50



Steinmetzarbeit aus  
einem Flusskiesel, € 118,-

Nach Herzenslust stöbern ...

und unsere schöne und umfangreiche  
Gartenabteilung besuchen!



Teakholzmöbel-  
Großauswahl



Zaunkönig aus  
Gusseisen  
€ 10,80



Rankgitter-Eldorado



Keramikkelch  
€ 7,80



Gartenbank-Eldorado

Ihr kennt uns  
immer noch  
nicht?

Dann nutzt unser  
Kennenlern-Angebot:

**10,- Euro  
Gutschein**

bei einem Einkaufswert  
ab 20,- Euro!

Mal vorbeischaun und  
aus über 5.000 (!)  
ausgefallenen Artikeln  
Euer ‚Lieblingsstück‘  
auswählen!

Einfach diese Anzeige  
ausschneiden und  
an der Kasse vorzeigen!

Gültig bis:

**Mo. 31. März 2025**

**fischer's LAGERHAUS**

Udo Fischer GmbH  
Bromberger Str. 12  
56566 Neuwied  
(auf 1.300 qm Verkaufsfläche)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo. bis Fr.: 10 – 19 Uhr  
Sa.: 10 – 18 Uhr  
**www.fi-la.com**

Gesamtkollektion!



Jeden 1. und 3. Samstag im Monat neu eintreffende Seecontainer mit ausgefallenen Waren. Der weiteste Weg lohnt sich!



## Einladung zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Liebe Angehörige, die Pflege zu Hause geht oft an die physischen und psychischen Kräfte. In vertrauensvoller Atmosphäre können Sie sich mit anderen Betroffenen über ihre Erfahrungen und das Erlebte austauschen. Wir laden Sie daher herzlich zu unserem Gesprächskreis speziell für pflegende Angehörige ein.

Der Austausch mit anderen betroffenen Menschen hilft, mit der kräftezehrenden, oft als belastend empfundenen Situation besser zurechtzukommen.

In der Ähnlichkeit der Erfahrungen liegt die entlastende und unterstützende Kraft unserer Gruppe. Darüber hinaus geben wir nützliche (Fach-)Informationen und Tipps weiter.

**Wo:** Diakonie-Treff Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

**Wann:** jeden 3. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr

**Wer ist eingeladen:** alle pflegende Angehörige oder Menschen, die sich um Pflegebedürftige kümmern



**Anmeldung bei:** Pflegestützpunkt Puderbach – Achim Krokowski, Tel. 0 26 84/850-178, E-Mail: achim.krokowski@pflgestuetzpunkte-rlp.de oder Kompetenzcenter Demenz – Nicole Vietze, Tel. 0 26 34/6 54 93 15, E-Mail: nv@evsst.de



Nah am Menschen



Haus der Familie  
Diakonie-Treff Puderbach



## Musikfahrten im 1. Halbjahr 2025

In Zusammenarbeit mit der VHS Neuwied veranstaltet der Seniorenbeirat folgende Musikfahrten:

### **W.A. Mozart, Oper „Die Hochzeit des Figaro“ in Wiesbaden**

Termin: **Ostersonntag, 20. April 2025**, 18.00 Uhr  
Abfahrtszeiten: Neuwied 15.00 Uhr, Rengsdorf 15.20 Uhr, Straßenhaus 15.30 Uhr  
Kosten: 77,00 Euro pro Person

### **F. Mendelssohn Bartholdy, 4. Sinfonie (Die Italienische) in Bonn**

Dieses Konzert ist etwas Besonderes. Zu Anfang spricht Bettina Böttinger mit der Dirigentin Ruth Reinhard über verschiedene

Passagen des Stückes. Diese werden einzeln vorgespielt bevor die Sinfonie im Zusammenhang von dem Beethovenorchester aufgeführt wird.

Termin: **Sonntag, 25. Mai 2025**, 11.00 Uhr  
Abfahrtszeiten: Neuwied 8.45 Uhr, Rengsdorf 9.05 Uhr, Straßenhaus 9.15 Uhr  
Kosten: 62,00 Euro pro Person

Anmeldung für alle Veranstaltungen bei der VHS Neuwied, Telefon: 02631-8025510 bzw E-Mail: anmeldung@vhs-neuwied.de

**Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie dort oder bei Adalbert Hünerfeld, Telefon: 02634-3740**

## Bewegungsbegleiter für Senioren

**Bewegung verbindet, hält fit und macht Spaß!**

Aufgrund der hohen Nachfrage startet die Bewegungsbegleiterin Christa Curdes ein zweites Bewegungsangebot.

**Starttermin: 11. April 2025,**

dann immer Freitags, 10.00 – 11.00 Uhr

Wo: Pfarrer-Knappmann-Straße in Rengsdorf, Alte Turnhalle, Seitenraum  
Anmeldung bitte bei Christa Curdes, Tel. 02634 – 8339





## 14. Deutscher Seniorentag

2. bis 4. April 2025

Congress Center Rosengarten  
Mannheim



## Einladung zur Busfahrt zum 14. Deutschen Seniorentag in Mannheim am Do. 3. April 2025

Der Seniorenbeirat der VG Rengsdorf-Waldbreitbach lädt zum Besuch des 14. Deutschen Seniorentages als die wichtigste bundesweite Veranstaltung zum Älterwerden in Deutschland ein. Die Messe bietet spannende Informationen in Veranstaltungen und an Messeständen über alle Themen, Produkte und Dienstleistungen für ein gesundes, aktives und selbstbestimmtes Älterwerden und findet alle drei Jahre statt. Der Seniorentag wird von der BAGSO-Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. organisiert.

Das breite Themenspektrum spricht Menschen aller Generationen an. Detaillierte Informationen und das ausführliche Programm können unter [www.deutscher-seniorentag.de](http://www.deutscher-seniorentag.de) abgerufen werden.

Gemeinsame Anreise im modernen Reisebus.

**Termin: 3. April 2025**

Abfahrt Bushalle Runkel Hardert: 08.00 Uhr

Rückfahrt ab Mannheim: 17.00 Uhr

Kosten Busfahrt und Eintritt: 35,00 €/Person

Anmeldung bei Gunter Jung: Mobil 0151/51611663,  
eMail: [gunterjung1956@gmail.com](mailto:gunterjung1956@gmail.com)

Verbindliche Anmeldung bis zum: 20. März 2025

## Digitalisierung leicht gemacht

Themen der Digitalisierung sind in jedem Lebensalter wichtig und werden immer wichtiger.

Um ältere und weniger digital geprägte Menschen zu unterstützen, bietet der Seniorenbeirat Rengsdorf-Waldbreitbach an:

Thema:

### Smartphone nutzen

Lernen Sie Ihr Smartphone besser kennen – Schritt für Schritt werden wichtige Funktionen erklärt und hilfreiche Apps vorgestellt. Auch für individuelle Fragen bleibt genügend Zeit.

### 3 Schulungstermine

Montag, 17. März um 14.00 Uhr  
Ort: Bürgerhaus Melsbach

Montag, 31. März um 14.00 Uhr  
(Ort wird noch bekannt gegeben)

Montag, 14. April um 14.00 Uhr  
Ort: Seniorencafé Roßbach



*Melden Sie sich  
jetzt an – die  
Teilnehmerzahl  
ist begrenzt!*



**Unser neues Angebot – einfach,  
persönlich und kostenlos!**

Haben Sie Fragen, Themenwünsche oder Verbesserungsvorschläge für den Seniorenbeirat?

Kontaktieren Sie uns gerne:

Gunter Jung, 1. Vorsitzender

Seniorenbeirat VG Rengsdorf-Waldbreitbach

E-Mail: [gunterjung1956@gmail.com](mailto:gunterjung1956@gmail.com)

Mobil: 01 51 - 51 61 16 63

# Seniorenbeirat Rengsdorf-Waldbreitbach besucht Schloss Arenfels in Bad Hönningen

Am 21.01.2025 besuchten die Seniorenbeiräte mit ihren Partner/innen das im 13. Jahrhundert erbaute Schloss Arenfels. Den Kontakt zum Geschäftsführer der Benedikt Feltens Events, Herr Benedikt Feltens, hatte der ehemalige Kreisbeigeordnete Herr Michael Mahlerl vermittelt.

Bei dem Besuch dieses in den Weinbergen über Bad Hönningen thronenden historischen Bauwerkes sollten sich die Seniorenbeiräte, die aus den 20 Gemeinden der VG Rengsdorf-Waldbreitbach kommen, am Beginn der Amtsperiode persönlich näher kennenlernen.

Der Vorsitzende Gunter Jung konnte 26 Personen auf Arenfels begrüßen.

Herr Benedikt Feltens hieß seine Gäste bei einem Begrüßungsumtrunk herzlich willkommen und übernahm persönlich die Führung durch das Gebäude. Er erklärte kurzweilig die Historie des Schlosses und wusste manche unterhaltsame Geschichte aus der Vergangenheit zu berichten. Es wurden auch Räume betreten, die bei einer normalen Führung ausgelassen werden. So konnte auch der nicht ausgebaute Speicher, in dem früher das Dienstpersonal schlief, besichtigt werden.

Herr Feltens berichtete auch von den großen Problemen und den enormen Kosten, die mit der Renovierung eines historischen Schlosses einhergehen.

Nach der Führung verwöhnte Herr Feltens seine Gäste mit Kaffee und Kuchen. Er ließ die Geschichte des Schlosses per PC-Präsentation nochmals Revue passieren und beantwortete noch offene Fragen.

Schloss Arenfels ist heute eine Eventlocation, auf dem viele attraktive Veranstaltungen wie Weihnachtsmarkt, Geister-

führung, Trauung und Hochzeitsfeier, Schlosskonzerte oder aktuell Schlosseleuchten 2025 uvm. veranstaltet werden.

Gunter Jung bedankte sich bei Herrn Feltens für seine engagierte sachkundige und kurzweilige Führung.

Alle Teilnehmer waren zufrieden mit dem gelungenen Nachmittag und es zeigt sich einmal wieder, dass es in der näheren Umgebung im Kreis Neuwied interessante Objekte, wie z. B. Schloss Arenfels gibt, die einen Besuch wert sind.

*Franz-Josef Krainbucher*



## Unsere Kompetenz

## für Ihren Erfolg

### seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold  
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus  
Telefon 0 26 34. 9 40 90 14  
Telefax 0 26 34. 9 40 90 15  
e-mail info@seybold-stb.de

[www.seybold-stb.de](http://www.seybold-stb.de)



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlussstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



## Fanclub Rhein-Wied

## Blau-Weiss mit

## großem Spenderherz

Am Samstag, 18. Januar 2025, fand im Restaurant Schwanenteich, Oberbieber der Neujaahrsempfang des Fanclubs Schalke 04 Rhein-Wied-Blau-Weiss statt.

Neben einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm war der Höhepunkt die Übergabe von 3 Spendenschecks an soziale Institutionen aus der Region.

Schon vor dem Empfang zeigte der Fanclub sein tolles miteinander im Fanclub: Für das langjährige Mitglied Nico Schubert, der seit zwölf Jahren im Rollstuhl sitzt, wurde eine Rampe gebaut, um ihm die Teilnahme an den Feierlichkeiten zu ermöglichen. Diese Geste unterstreicht das große Herz des Fanclubs für seine Mitglieder mit Beeinträchtigungen.

Dank der Rampe konnte Nico Schubert die Schecks persönlich an die Vertreter der drei unterstützten Einrichtungen übergeben – gelebte Inklusion im Verein!



Die Spendenschecks gingen an das **Neuwieder Hospiz e.V.**, **stationäres Hospiz Niederbieber**, das **Tierheim Neuwied** und die **Lebenshilfe Neuwied / Andernach e.V.**

Zur Übergabe waren Hans-Peter Knossalla und Jenny Jung vom Hospiz Rhein-Wied, Alexandra Kosubeck vom Tierheim Neuwied sowie Frank Potthast und Eva Mischna von der Lebenshilfe anwesend. Letztere brachten auch zwei Bewohnerinnen der Lebenshilfe – selbst Fans von Schalke 04 – mit, was für besondere Momente sorgte.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Präsentation des neuen Vereinsliedes, das von Mitglied Frank Lenssen gemeinsam mit seiner Familie komponiert wurde.

Die Gäste feierten das Lied begeistert und sorgten für eine großartige Atmosphäre.

Der Neujaahrsempfang war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie sehr der Fanclub nicht nur den Fußball, sondern auch den Zusammenhalt und die Unterstützung innerhalb der Gemeinschaft in unserer Gesellschaft lebt.

*Gunter Jung*





## Jubiläum der Damen-Fitnessgymnastik des SV Roßbach

Im Jahr 1985 wurde die Damen-Fitnessgymnastik ins Leben gerufen und feiert somit in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass findet am **Samstag, 9. August 2025 ab 17.00 Uhr** am Sportplatz „In der Au“ die Jubiläumsfeier statt. Dazu eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, ortsansässigen Vereine und Bürger. Die Damengymnastik freut sich auf eine ausgelassene Feier mit vielen Gästen.

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich eingeladen, donnerstags ab 19.30 Uhr am Training teilzunehmen. Gerne einfach vorbeikommen und mitmachen!

*Gerrie Rathmann*

## Aktive Gemeinde Roßbach e.V.

Der Aktive Gemeinde Roßbach e.V. wurde am 9. August 2024 gegründet und ist als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Der allgemeine Zweck des Vereins besteht in der Förderung des bürgerlichen Engagements, der Stärkung des Gemeinwohls und der kontinuierlichen Dorfentwicklung der Gemeinde. Durch verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen möchte der Verein an zukunftsorientierten Perspektiven für die Mitbürger der Gemeinde mitwirken. Ziel ist es, das Leben im Einklang mit der Natur lebenswert und attraktiv zu gestalten sowie Toleranz und Achtung gegenüber allen Mitbürgern zu fördern, um eine Grundlage für gegenseitige Verständigung und ein friedliches, kommunikatives Miteinander zu schaffen.

In der Satzung des Vereins sind insgesamt neun steuerlich anerkannte förderwürdige Zwecke aufgeführt, die durch folgende Maßnahmen erreicht werden sollen: Beantragung von Fördermitteln, Einsammeln von Spenden und Sponsorengeldern und Fundraising-Initiativen, die Durchführung von Vorträgen



## MEDITERRANA Griechisches Restaurant HOTEL STRAND-CAFÉ

Mit dem Beginn des Frühlings sind wir ab dem 16. März 2025 wieder für Sie da!

Mo. - Sa. 17<sup>00</sup>-21<sup>00</sup> Uhr  
Do. Ruhetag  
So. 17<sup>00</sup>-21<sup>00</sup> Uhr Warme Küche bis 20<sup>00</sup> Uhr

Sommeröffnungszeiten  
01.05.25 - 30.09.25

Mo. - Sa. 17<sup>00</sup>-21<sup>30</sup> Uhr Warme Küche bis 20<sup>30</sup> Uhr  
Do. Ruhetag  
So. 12<sup>00</sup>-14<sup>30</sup> Uhr Warme Küche bis 14<sup>00</sup> Uhr  
17<sup>00</sup>-21<sup>00</sup> Uhr Warme Küche bis 20<sup>00</sup> Uhr

Wir freuen uns darauf, Ihre Reservierung unter 02638 / 93390 entgegenzunehmen.  
Gerne gestalten wir für Sie individuelle Veranstaltungen ganz nach Ihren Wünschen.

Neustadter Str. 9  
53547 Roßbach Ihr Team Strand Café

und Veranstaltungen, sowie die Unterstützung von ausgewählten Investitionsprojekten innerhalb der Gemeinde. Bisher wurden drei Veranstaltungen durchgeführt: Im Sommer fand ein Kuchenverkauf in der Wiedhalle statt. Mit dem Erlös in Höhe von 731 € wurde das Bürgerprojekt „Anschaffung eines Grillpavillons im Generationenpark der Gemeinde“ unterstützt.

Im Oktober wurde ein Herbstfest veranstaltet. Trotz kühlem und regnerischem Wetter konnten viele Gäste begrüßt werden. Auf die Familien mit Kindern warteten drei besondere Highlights: gemeinsames Kürbisschnitzen, Kinderschminken und eine Familienwanderung mit Förster Gregor Nassen. Der Erlös der Veranstaltung ermöglichte dem Verein, der Jugendgarde der KG Roßbach eine Spende in Höhe von 500 € zu überreichen.

Im Dezember veranstaltete der Verein den ersten dörflichen Adventskalender in der Gemeinde. An verschiedensten Orten wurden die Fenster liebevoll dekoriert und die jeweils zahlreichen Gäste wurden mit Glühwein, Punsch und Plätzchen bewirtet. Es wurden kleine Geschichten oder Gedichte vorgetragen und teilweise auch gemeinsam gesungen und musiziert. Jeden Abend wurde eine Spendendose herumgereicht. Insgesamt kamen so 2.500 € an Spendengeldern zusammen, die der Verein dem „Förderkreis für krebserkrankte Kinder und Jugendliche Bonn e.V.“ überreichte.

Für das kommende Jahr wurden bereits einige Aktivitäten in den Jahresveranstaltungsplan der Gemeinde aufgenommen:

- 26. April 2025: Frühlingsfest
- 18. Oktober 2025: Herbstfest
- Dezember 2025: Dörflicher Adventskalender
- 14. Dezember 2025: Weihnachtsmarkt

Der Verein richtet sich an alle interessierten Bürger, ob jung oder alt, die an der Förderung und Weiterentwicklung unserer dörflichen Gemeinschaft gemeinsam mit den anderen Vereinen interessiert sind und die sich aktiv mit ihren Ideen und der Unterstützung von Aktivitäten einbringen möchten. Der Vereinsbeitrag wurde bewusst niedrig gehalten, um vielen den Beitritt zu ermöglichen. Er beträgt für Einzelmitglieder 18 € pro Jahr und für jedes weitere Familienmitglied über 18 Jahre 12 € pro Jahr.

### Kontakt

Ansprechpartner des Vereins ist die Vorsitzende Elke Dunger-Fröhlich. Sie ist per E-Mail unter [AGR-efroehlich@t-online.de](mailto:AGR-efroehlich@t-online.de) oder telefonisch unter 0176-41002379 erreichbar.

Aktive Gemeinde Roßbach e.V.



Foto: Katharina Ströder

# HandyNotfall

WIR REPARIEREN SCHNELL UND PREISWERT

SMARTPHONE IPADS/TABLET LAPTOP UND PC APPLE WATCHES PLAYSTATIONS NINTENDO MODELLE

Handys VERKAUFEN UND ANKAUFEN

0175-4111112  
 info@handynotfall.com  
 Breitscheider Straße. 2  
 53547 Roßbach

## MEDITERRANA Griechisches Restaurant HOTEL STRAND-CAFÉ

Neustadter Str. 9 - 53547 Roßbach

### 5 Gänge Ostermenü

1. Champignonsuppe
2. Hackbällchen nach Omas Art in Tomatensauce
3. Salat der Saison
- 4a. Lammkeule mit Bratensauce und Backofenkartoffel
- 4b. Schweinefilet mit Champignonsauce und Butterreis
- 4c. Kalbskotelett mit Pommes Frites
- 4d. Zanderfilet mit Spargel und Sauce Hollandaise
- 4e. Lammkoteletts mit Salzkartoffeln
5. Griechische Süßspeise mit 1 Kugel Eis

#### Ostersonntag & Ostermontag

12<sup>00</sup>-14<sup>30</sup> Uhr Warme Küche bis 14<sup>00</sup> Uhr  
 17<sup>00</sup>-21<sup>00</sup> Uhr Warme Küche bis 20<sup>00</sup> Uhr

Wir freuen uns darauf, Ihre Reservierung unter 02638 / 93390 entgegenzunehmen.

Menü (4a,4b,4d) 44<sup>90</sup>,- Menü (4c,4e) 46<sup>90</sup>,-

Ihr Team Strand Cafe



Funkengarde

## Karnevalsgesellschaft Roßbach/Wied e.V.

Karneval wird in Roßbach schon seit mehr als 67 Jahren gefeiert. Als eingetragener Verein agiert die KG Roßbach/Wied e.V. seit 1958.

Auf der letzten Jahreshauptversammlung in 2024 wurde der Vorstand neu gewählt:

Unsere Jugendgarde besteht aus Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren.

**Wer Spaß an Karneval und Tanz hat und Teil einer schönen Gemeinschaft sein möchte, ist herzlich willkommen am Mittwoch, 2. April 2025 und Freitag, 4. April 2025, 17.00 bis 19.00 Uhr zum Probetraining in die Wiedhalle in Roßbach/Wied zu kommen.**

Das Aushängeschild unserer KG ist unsere Funkengarde. Sie begeistert bei all unseren Veranstaltungen das Publikum. Natürlich dürfen an unseren Veranstaltungen das große Prinzenpaar (auch gerne ein Dreigestirn) und die Kinderprinzessinnen und -prinzen nicht fehlen.

### Impression der letzten 10 Jahre:



Eine enge Zusammenarbeit besteht mit dem Mohnenverein „Ömme Dobei“ e.V. Die Mohnen feiern dieses Jahr ihr 88. Jubiläum.



### Der Stolz unseres Vereins sind die Tanzgarden

Bereits im zweiten Jahr stürmt unsere Minigarde die Bühne. Junge Tänzerinnen und Tänzer im Alter von drei bis fünf Jahren erwärmen das Herz der Gäste bei ihren Auftritten. Auch unsere Kindergarde studiert für jede Session einen schönen Tanz ein.



**ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN & REGIONALE KÜCHE**

AUSSENGRILL ♦ WINTERGARTEN  
DIVERSE GASTRÄUME VON 4 BIS 80 PERSONEN

WARME KÜCHE VON 12:00 – 15:00 UHR & 16:30 – 21:00 UHR  
MONTAG & DIENSTAG RUHETAG

BERGSTR. 15 • 53547 ROSSBACH/LACHE  
TEL: 0 26 38 / 94 190 • WWW.LACHERSTALL.DE



*Damit alle sich wohlfühlen, dafür sorgt unser Elferrat!*

# Roßbesch Helau!!!



Eine Herzensangelegenheit des Vereins ist die Unterstützung von dem Förderverein für krebskranke Kinder DAT KÖLSCHE HÄTZ e.V., Köln. Auf jeder Veranstaltung sammeln wir Spenden für den guten Zweck. Seit Jahren besteht eine innige Freundschaft mit den Initiatoren.

Weitere Infos über den Verein und Bilder aus den Sessions finden sich im Internet unter [www.kg-rossbach.de](http://www.kg-rossbach.de) oder auf Facebook und Instagram.

*Heike Mareien und Andrea Weißenfels  
(Schriftführerinnen der KG)*



*Schöne Hände und Füße*  
*Kosmetik*  
*Wimpernlifting*

**Martina Prangenberg**  
 Wiedtalstr. 22  
 53547 Roßbach/Wied  
 0176-60901896  
 0162-3437962

**Sabrina Homscheid**

*Mode und Accessoires*

## Aktives und stets spannendes Vereinsleben bei den Schützen in Roßbach

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft Roßbach wurde im Jahr 1881 gegründet und besteht somit seit 144 Jahren. Dass eine solch lange Zeit ein Verein bestehen kann, ist nicht selbstverständlich. In diese Zeit fallen vor allem die beiden Weltkriege, währenddessen das Vereinsleben ruhte und auch Mitglieder des Vereins ihr Leben ließen. Nur durch den unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz der Mitglieder konnte und kann ein Verein solche herausfordernde Zeiten meistern. Dabei gab es nicht nur in der weiter entfernten Vergangenheit solche Herausforderungen. Die Coronapandemie hat unsere Gesellschaft vor, zumindest für die jüngere Vergangenheit, nie gekannte Herausforderungen gestellt und hatte dabei nicht zuletzt auch großen (negativen) Einfluss auf die Vereinsarbeit. Auch hier musste das Vereinsleben der Roßbacher Schützen teilweise wieder ruhen. Viele Vereine hatten in dieser Zeit oder auch unmittelbar danach mit einem Mitgliederrückgang zu kämpfen. Umso erfreulicher ist, dass sich bei den Schützen in

*Unser Haus steckt voller Geschenkkiden*

seit 1950

**Reuschenbach**  
 Blumen & Geschenkartikel

Wiedtalstraße 27  
 53547 Roßbach / Wied  
 Telefon 0 26 38 / 53 40

Roßbach in den vergangenen beiden Jahren eher ein gegenteiliger Trend entwickelt hat. Bei der Jahreshauptversammlung 2024 konnten 9 neue Mitglieder aufgenommen werden, bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung 2025 wurden sogar 15 neue Mitglieder aufgenommen. Es bleibt zu hoffen, dass dieser positive Trend auch in den nächsten Jahren anhält.

### Erste Schützenkönigin in Roßbach

Dass sich in 144 Jahren Vereinsgeschichte auch noch Neues erleben lässt, hat das Königsschießen 2024 gezeigt. Es sollte nämlich ein historisches Königsschießen werden. Denn mit dem 282. Schuss wurde Theresia Liedhegener die neue Schützenkönigin und damit die allererste Königin des Vereins. Dabei ist es nicht so, dass es erst seit kurzem Damen in den Reihen des Vereins gibt, die Schützenkönigin werden können. Die Schützenbruderschaft ist bereits seit langem nicht mehr nur eine „Bruderschaft“, sondern zählt auch zahlreiche Schützen-schwester in seinen Reihen, dies teilweise auch schon seit Jahrzehnten. Insbesondere im aktiven Schießsport bei den Sportschützen gab es sowohl in der Vergangenheit, als auch aktuell, zahlreiche aktive und erfolgreiche Schützinnen. Passend zur ersten Schützenkönigin gab es in 2024 mit Jocelyn Voß eine Schülerprinzessin bei den Jungschützen und beim Junggesellenverein mit Angelina Liedhegener ebenfalls eine Junggesellenkönigin.



**Majestäten 2025**

### Alleinstellungsmerkmal: „Die Vogelbüchse“

Aber warum hat es dann nicht auch mal früher mit einer Schützenkönigin in Roßbach geklappt? Zum einen muss natürlich die Bereitschaft da sein, auch um die Königswürde mitschießen zu wollen, behält das Jahr der Regentschaft doch auch einige Termine und Verpflichtungen bereit. Zum anderen braucht es auch ein gewisses Quäntchen Glück beim Schießen. Die ist in Roßbach vielleicht noch umso mehr der Fall, wird hier doch anders als bei anderen Vereinen die Königswürde nicht mittels eines Kleinkalibergewehrs oder Luftgewehrs ermittelt, sondern mit einem Großkalibergewehr. Dieses ist im Verein und in Roßbach vor allem als „Vogelbüchse“ bekannt. Dies führt dazu,



# Ihr Autohaus im Wiedtal

# GRIES

## NIEDERBREITBACH



Erstklassiger Kundendienst,  
termingerechte Arbeit und  
hochmotivierte Mitarbeiter -  
das ist ...



**Autohaus Gries GmbH**  
**56589 Niederbreitbach**  
**Industriestraße 5**

**Telefon 02638 94718-0**  
**Telefax 02638 94718-17**

**E-mail**  
**info@autohaus-gries.de**

dass der Vogel manchmal schon früher als gedacht auseinanderbricht und mitunter auch jemand König wurde, der zu diesem Zeitpunkt gar nicht damit gerechnet hatte. Andersherum bleibt manchmal vom prächtig hergerichteten Königsvogel nur noch ein kleines Stück übrig, was dann umso schwerer zu treffen ist. Nicht zuletzt braucht es auch ein bisschen Glück, um zur richtigen Zeit an der Reihe mit dem Schießen zu sein. Oftmals hat der Schütze zuvor mit einem guten Treffen den Weg bereitet und der nachfolgende Schütze konnte davon profitieren. So jedenfalls ist es immer eine spannende Angelegenheit, wenn die neuen Schützenmajestäten am letzten Sonntag im August in Roßbach ermittelt werden.

Wer sich auch selbst einmal beim Sportschießen ausprobieren möchte oder sich generell für das Vereinsleben der Roßbacher Schützen interessiert, findet alle aktuellen Informationen auf



**Ehrenschiuss Vogelbüchse**



**Königsvogel**

der Internetseite des Vereins unter [www.schuetzen-rossbach.de](http://www.schuetzen-rossbach.de) und auf der Facebook- und Instagramseite des Vereins. Die Trainingszeiten der Sportschützen sind immer dienstags ab 18.15 Uhr (Anfänger und Jugend, außer in den Schulferien) und mittwochs ab 18.00 Uhr (aktive Sportschützen) im Schützenhaus am Sportzentrum „In der Au“. Am 7. September 2025 wird es auch wieder ein Schnupperschießen geben, zu dem alle Interessierten (Jugendliche und Erwachsene) herzlich eingeladen sind. Auf der Internetseite des Vereins sind auch die Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder hinterlegt, die als Ansprechpartner bei Fragen oder Interesse zur Verfügung stehen.

*Jan Hammer*

*St. Hubertus Schützenbruderschaft Roßbach*



## Die freiwillige Feuerwehr in Roßbach/Wied

Roßbach kann mit Stolz auf einen eigenen Feuerwehr Löschzug blicken. Das Klischee von früher, die Feuerwehr sei eine Truppe aus älteren Herren, die sich für den Konsum von Kaltgetränken trifft, ist lange ad acta gelegt. Die Feuerwehr ist hochmodern und anspruchsvoll geworden. Sei es das immer wieder auf neuesten Stand gebrachte Equipment, welches beherrscht werden muss oder aber auch eine stetige Fortbildung in Spezialgebieten, was die Arbeit der Feuerwehr interessant macht.

Im aktiven Dorfleben ist die Freiwillige Feuerwehr fest integriert. Seien es Events vom örtlichen Schützenverein oder aber Karnevalsverein, wir von der Feuerwehr sind immer mit dabei und gewährleisten die sichere Durchführung der Veranstaltungen. Man kann sagen, die Feuerwehr ist eine sichere Bank. Die Roßbacher Bürger können sich auf die Feuerwehr verlassen, sei es bei Stromausfällen, Unwetterereignissen oder aber auch in Brand-Ernstfällen. Den jährlichen Radwandertag „WIEDER ins Tal“ unterstützen wir ebenfalls tatkräftig.

Auch die kleinsten im Ort freuen sich mindestens einmal im Jahr, wenn es wieder heißt „Kindergartenübung“. Wir üben jedes Jahr mit unserem örtlichen Kindergarten zusammen, um den Kindern die Angst vor einem eventuellen Notfall ein wenig zu nehmen und auch die Abläufe erneut zu proben.



Neben den Einsätzen steht der kameradschaftliche Zusammenhalt, die Ehrenamtliche Tätigkeit und Teamgeist ganz oben im Übungsbetrieb und bei unseren eigenen Events. Wir sind stolz, eine super Truppe zu haben, gemischt aus alt und jung, Frau und Mann. Jeder ist bei uns genau richtig!



### Jeder kann helfen! Jede Hand wird gebraucht!

Daher möchten wir auch über diesen Weg für uns und die Tätigkeiten bei der Feuerwehr werben. Wir freuen uns sehr, wenn wir neue Gesichter bei uns begrüßen dürfen. Schaut doch einfach mal vorbei! Jeden ersten Sonntag im Monat ist Übung am Gerätehaus.

Einen weiteren Termin darf und sollte man sich auch schon vormerken. Unser diesjähriges Feuerwehrfest am 14. und 15. Juni 2025.

Falls Du Interesse an der Feuerwehr haben solltest, melde dich gerne bei uns.

Ansprechpartner ist Thorsten Wagner (Wehrführer), zu erreichen unter: [wagner-rossbach@t-online.de](mailto:wagner-rossbach@t-online.de)

*Freiwillige Feuerwehr Roßbach / Wied*

# Reife(rter) Leistung

Frühling, Sommer, Herbst und Winter – in Roßbach-Reifert ist die Dorfgemeinschaft in jeder Jahreszeit aktiv. Dreh- und Angelpunkt der zahlreichen Aktivitäten ist das moderne Dorfgemeinschaftshaus mit einem herrlichen Ausblick ins Wiedtal. Im September 2024 hatte die Dorfgemeinschaft Reifert gleich doppelt Grund zur Freude: Anfang des Monats fand die viertägige Kirmes als Höhepunkt der jährlichen Veranstaltungen statt. Mitte September wurde die Umwandlung in einen eingetragenen Verein amtlich – der nächste Schritt bei der Weiterentwicklung der Dorfgemeinschaft als Impulsgeber des Zusammenhalts und der gemeinsamen Aktivitäten in Reifert. „Karneval, Tanz in den Mai, ein Sommer- und Spielefest, die Kirmes Anfang September, Sankt Martin, Nikolaus oder die Weihnachtsfeier.



Die Liste unserer Aktivitäten für Jung und Alt deckt inzwischen das gesamte Jahr ab, und vor dem Hintergrund des großen Zuspruchs diskutieren wir im Vorstand bereits über neue Ideen“, sagen Michael Hombeul, der erste Vorsitzende und Annika Klama, die zweite Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Reifert. Zudem ist die Dorfgemeinschaft auch bei immer mehr Veranstaltungen außerhalb Reiferts aktiv – sei es als gern gesehene Gäste oder wie etwa bei der Kappensauser Karnevalsgesellschaft Roßbach als Thekendienst im Rahmen der Vereins-Zusammenarbeit. „Parallel zu den Aktivitäten der Dorfgemeinschaft in und außerhalb von Reifert haben wir aber nicht nur unsere Strukturen, sondern auch unser Erschei-

**MODERNE BADAUSSTATTUNG**

**Klothen**  
MEISTERBETRIEB

Industriegebiet  
56579 Bonefeld  
Beim Weißen Stein 2  
Tel.: 02634-981311  
www.klothen.de

**KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR**

nungsbild auf eine neue Ebene gehoben und die Kombination kann sich aus unserer Sicht absolut sehen lassen“, sagen Hombeul und Klama.



## Die gute Stube der Reiferter

Sehen lassen kann sich auch das Reiferter Dorfgemeinschaftshaus, die gute Stube der Reiferter mit einem herrlichen Ausblick ins Wiedtal, wie Roßbachs Bürgermeister Thomas Boden es bei der offiziellen Einweihung treffend bezeichnet hat. Das moderne Haus verfügt nicht nur über einen großen hellen Saal mit Theke und eine voll ausgestattete Küche für Veranstaltungen und Versammlungen aller Art, sondern es bietet aus dem Saal und von der Außenterrasse eben auch den herrlichen Ausblick ins Wiedtal.

Das Dorfgemeinschaftshaus Reifert wird aber nicht nur von der Dorfgemeinschaft genutzt. Der Gemeinderat von Roßbach tagt regelmäßig in Reifert, die Frauen der Dorfperlen treffen sich einmal im Monat zu Kaffeeklatsch und Kuchen, im gleichen Rhythmus gibt es einen offenen Dorfabend an jedem zweiten Freitag im Monat. Der Reiferter Musikverein „Die Dorfverblecher“ probt jeden Mittwoch im Kolpinghaus, eine Kinder-Spielgruppe nutzt die Räumlichkeiten und immer dienstags gibt es einen Yoga-Kurs. „Wir haben aber auch Unternehmen und Privatpersonen, die das Haus für eine Tagung oder eine Geburtstags- oder Familienfeier mieten – aus Reifert, aber auch von außerhalb“, sagen Michael Hombeul und Annika Klama. „Die Mischung zeigt eindrucksvoll, wie vielseitig das Dorfgemeinschaftshaus genutzt wird und welche Bedeutung es für Reifert und das Leben im Dorf und in der Gemeinschaft hat.“

## Vorfreude ist die schönste Freude

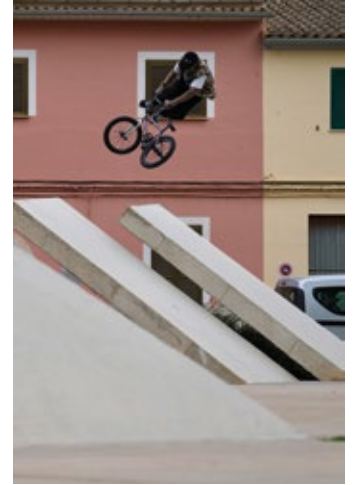
Zum Leben in Reifert gehört die Dorfgemeinschaft untrennbar dazu – und das seit bald 20 Jahren. „Die Dorfgemeinschaft ist aus der 1949 gegründeten Kolpingfamilie Reifert hervorgegangen, und ihre Gründung 2006 ist für Reifert ein bedeutender Meilenstein. Dieses Jubiläum werden wir im kommenden Jahr ausgiebig feiern,“ sagen Michael Hombeul und Annika Klama. Es zeigt sich: Die Vorfreude darauf und die Aussichten für die Dorfgemeinschaft Reifert sind mindestens so schön wie der Ausblick ins Wiedtal.

*Matthias Braun  
Schriftführer der Dorfgemeinschaft Reifert*

# Felix Prangenberg lebt weiter seinen Traum

In der einheimischen Presse ist es ruhig um Felix geworden. International ist es aber weitaus anders! Unter anderem 144 Tausend Follower bei Instagram. Der aus Roßbach stammende BMX-Fahrer lebt schon seit 2020 in Köln.

Mittlerweile zählt Felix zu den einflussreichsten und talentiertesten BMX-Fahrern der aktuellen BMX-Szene. Er hat sich durch seine technischen Fähigkeiten als auch mit seiner kreativen Herangehensweise und unfassbar sauberem und gefühlvollen Fahrstil einen großen Namen in der weltweiten Szene gemacht. Als 15-Jähriger gewann er das erste Mal Gold bei den X-Games in Kalifornien. Red Bull suchte damals den besten Nachwuchsfahrer der Welt. Seitdem kamen einige Medaillen dazu, unter anderem eine Silbermedaille bei den X-Games in Shanghai und eine Goldmedaille für das beste Video der Welt. 2019/2020 gewann er den größten Indoor Wettbewerb in Tallinn (Estland). Felix wurde vom deutschen BMX Fachmagazin „Freedom BMX“



seit 2016 mit ca. 15 freedom Awards ausgezeichnet. Die weltweite BMX Szene zeichnete ihn mit fünf Nora Cups aus (größter Preis, den man im BMX gewinnen kann)!

Mittlerweile fährt er für sehr namhafte Sponsoren: Monster Energy, Vans, Wethepeople BMX, Ourhouse (Deutsche Sporthilfe), kunstform BMX Shop, Eclat, Doomed Brand, Heavies Denim, Dracture.

Aber nicht nur auf Wettbewerben zeigt Felix was er kann, sondern auch bei millionenfach geklickten Videos.

Mittlerweile filmt, schneidet und produziert er Videos von sich und der deutschen BMX-Szene.

Er organisiert eigene Fotoausstellungen, wo er Bilder aus der ganzen Welt präsentiert.

Des Weiteren hat er sich als Organisator des "hammer and nails" Festivals in Köln-Kalk weltweit einen Namen gemacht! Hier bringt er hardcore punk und BMX zusammen. Mit seinen Freunden organisiert er dieses Jahr am 25.–26. Juli zum dritten Mal das von Monster Energy gesponserte Festival. Als Gelände steht das ehemalige Gelände der Firma Deutz in Köln Kalk zur Verfügung. Im Hinterhof der Abenteuerhalle Kalk (Halle 59)! Wer Interesse hat, sich mal so etwas live anzusehen, kann sich im Vorfeld auf der Hammer & Nails Fest Instagram Seite über die Ticketpreise informieren.

Als ein weiteres Highlight ging im Oktober 2024 eine Doku-Serie der Deutschen Sporthilfe online ... hierzu wurden Sportler der ourhouse Teams begleitet. Herausgekommen ist eine 22-minütige Doku für die ZDF Sportschau Mediathek. Schöne Bilder aus der BMX-Welt und über Roßbach an der Wied. Das ZDF zeigt uns tiefe Einblicke in den Tagesablauf eines Spitzensportlers. In der Doku zeigt er auch die Schattenseite eines Spitzensportlers. Ein toller Film über Felix, der sich von Roßbach aus

einen Namen in der ganzen Welt gemacht hat.

## Videos:

- Vom Burnout zum Neuanfang im ZDF, Felix Prangenberg
- Monster Energy Freak
- Felix Prangenberg – Urge
- Felix Prangenberg – Last February

Martina Prangenberg

- ↷ Sanitär
- ↷ Heizung
- ↷ Klima
- ↷ Regenerative Energien



www.Rosenberg-Langhardt.de

Urbach | Tel.: 0 26 84 - 43 47  
Thalhausen | Tel.: 0 26 39 - 334



## Dachdecker- und Klempnerarbeiten

Wir sind Innungsbetrieb und führen alle anfallenden Abdichtungsarbeiten an Steildächern, Flachdächern und Fassaden aus.

Ihr Dach  
in besten  
Händen

Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 03-0 · [www.werhand.de](http://www.werhand.de)

## Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach startet mit neuem Schwung ins Jahr 2025

Roßbach – Der Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach hat bei seiner Jahreshauptversammlung Anfang 2025 das vergangene Jahr 2024 erfolgreich abgeschlossen und die Weichen für ein vielversprechendes neues Jahr gestellt. Neben einem Rückblick auf zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten stand vor allem die Planung für 2025 im Mittelpunkt der Versammlung.

Ein Wermutstropfen für den Verein war der Abschied von drei Mitgliedern, die ihren Austritt erklärt haben. Doch es gibt auch erfreuliche Nachrichten: Mit sieben neuen Junggesellen und Junggesellinnen kann der Verein optimistisch in die Zukunft blicken. Die Mitgliederzahl ist dadurch auf 42 gestiegen – ein

Beweis für die anhaltende Attraktivität und den starken Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft.

Der Vorstand zeigte sich erfreut über die positive Entwicklung und betonte, dass das kommende Jahr mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen gefüllt sein wird. Neben traditionellen Festen und Vereinsausflügen sollen auch neue Ideen umgesetzt werden, um die Gemeinschaft weiter zu stärken und das Vereinsleben noch attraktiver zu gestalten.

Mit frischem Elan und einer engagierten Mitgliederbasis blickt der Junggesellenverein Roßbach zuversichtlich auf das Jahr 2025 und freut sich auf viele gemeinsame Erlebnisse und erfolgreiche Veranstaltungen.

*Christopher Fasel*





# Ehlscheid & Fillers

Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB  
Hermannstraße 51 · 56564 Neuwied

## ■ Unternehmen online

Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell

## ■ Digitale Gehaltsabrechnung

Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter

## ■ Ersetzendes Scannen

Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

# IHR DIGITALER STEUERBERATER

[www.ihr-digitaler-steuerberater.de](http://www.ihr-digitaler-steuerberater.de)

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 · E-Mail: [info@ihr-digitaler-steuerberater.de](mailto:info@ihr-digitaler-steuerberater.de)

digital!  
kompetent!  
für Sie da!



## Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach schreibt Geschichte beim Schützenfest

Roßbach – Seit der Gründung des Junggesellenvereins „schluck runter“ Roßbach im Jahr 2009 wurde jedes Jahr auf dem Schützenfest der Sankt Hubertus Schützenbruderschaft ein Junggesellenkönig ermittelt – und stets war es ein Junggeselle, der die Ehre hatte, den Titel zu tragen. Doch in den letzten beiden Jahren hat sich Historisches ereignet.

Im Jahr 2023 gelang es erstmals einer Junggesellin, Michelle Salz, den Rumpf abzuschließen und sich zur Junggesellenkönigin zu krönen. Ein Novum in der Geschichte des Vereins, das für große Begeisterung sorgte. Doch damit nicht genug: Im

darauffolgenden Jahr 2024 setzte sich erneut eine Junggesellin durch und errang den Titel.

Diese bemerkenswerte Entwicklung zeigt, dass der Junggesellenverein Roßbach nicht nur eine lebendige Tradition pflegt, sondern auch für Gleichberechtigung und neue Impulse steht. Mit Spannung blickt die Gemeinschaft nun auf das kommende Schützenfest 2025 – vielleicht schreibt der Verein erneut Geschichte?

*Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach*

## Was & Wo:

Die 1981 erbaute, über die Wied führende überdachte Fußgängerbrücke. Sie ist Teil des sogenannten „Fürstenweges“ und liegt oberhalb der Laubachsmühle.

Hier gleich



Termin vereinbaren

**Optik Individuell**  
Raiffeisenstraße 23  
56587 Straßenhaus  
Tel. 0 26 34 - 94 35 01

[www.optik-individuell.de](http://www.optik-individuell.de)

## Beste Aussichten rund um Straßenhaus

# SALT.

SALT. - Fassung € 468,-

**SALT.** IST EINE IN KALIFORNIEN ANSÄSSIGE BRILLENMARKE, DIE SEIT ÜBER 15 JAHREN EINE MISCHUNG AUS LÄSSIGER ELEGANZ, KLASSISCHEM STIL UND PURER SCHÖNHEIT BIETET. INSPIRIERT VON DER NATÜRLICHEN SCHÖNHEIT KALIFORNIENS VERWENDET **SALT.** ERSTKLASSIGE MATERIALIEN UND HOCHWERTIGE VERARBEITUNGEN, UM BRILLEN ZU KREIEREN, DIE EIN LEBEN LANG HALTEN UND AUCH IN JAHRZEHNEN NOCH RELEVANT SIND.

**Optik**  
individuell

## Traditioneller Start der St. Michael Kirmes in Roßbach:

### Der Kirmesbaum steht!

Roßbach – Jahr für Jahr beginnt die St. Michael Kirmes in Roßbach mit einer traditionsreichen Zeremonie: dem Aufstellen des Kirmesbaums. Der Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach hält diese lange bewährte Tradition mit viel Einsatz und Gemeinschaftsgeist am Leben.



Bevor der Baum in voller Pracht an der Wiedhalle steht, beginnt die Arbeit tief im Wald. Gemeinsam holen die Mitglieder des Junggesellenvereins den prächtigen Baum aus dem Forst und transportieren ihn mit vereinten Kräften zur Wiedhalle. Dort wird er unter großem Beifall mit Manneskraft und technischer Unterstützung aufgerichtet.

Dieses Ereignis markiert den offiziellen Startschuss für die St. Michael Kirmes und ist ein fester Bestandteil des Dorflebens. Zahlreiche Schaulustige und Unterstützer versammeln sich, um diesen besonderen Moment mitzuerleben und anschließend gemeinsam in das Kirmeswochenende zu starten.

Der Junggesellenverein „Schluck runter“ Roßbach zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie wichtig Zusammenhalt und Tradition für das Dorfleben sind – und sorgt dafür, dass diese wunderbare Sitte auch in Zukunft fortbesteht.

*Junggesellenverein „schluck runter“ Roßbach*



## 5. Zugspitz-Challenge in Roßbach (Wied)

Kleines Jubiläum am 17.08.2025 – RSC Buchholz & VOR-TOUR der Hoffnung – eine starke Partnerschaft für die gute Sache

Mittlerweile hat diese Rad-Veranstaltung über die Landkreisgrenzen hinweg ihre treuen Fans gefunden. Hier nochmal für Interessierte eine kurze Zusammenfassung:

Es geht um einen 12,6 km langen und mit ca. 265 Höhenmeter anspruchsvollen Rundkurs, bei dem nach ca. 11,5 Runden die Höhenmeter der Zugspitze (2.962 m) erreicht werden.

Nach dem ersten Bergstreckenabschnitt, welcher von Roßbach (Wied) durch das wunderschöne Masbachtal mit moderater Steigung auf asphaltierter Straße bis zur Nescher Mühle führt und dann in einen anspruchsvollen, kurzen Anstieg nach Neschen mündet, werden vom Veranstalter für die Radfahrer an einer Erfrischungsstation kalte Getränke, Obst, Kekse und Salzgebäck gereicht.

Nun geht es weiter über Fernthal zum zweiten, kurzen Bergstreckenabschnitt bis zur Neumann's Höhe. Ab hier erwartet die Radfahrer eine Abfahrt durch Breitscheid mit anschließend herrlichen Ausblicken ins Wiedtal zurück nach Roßbach (Wied), um die nächste Runde in Angriff zu nehmen.

Für das leibliche Wohl wird auch an der Wiedhalle in Roßbach (Wied) gesorgt, wo frisch belegte Brötchen und hausgemachter Kuchen, Kaffee und kalte Getränke angeboten werden.

Jeder Radfahrer kann mit jedem Rad daran teilnehmen und die Rundenzahl selbst bestimmen. Urkunden mit den erreichten Höhenmetern werden im Zielbereich überreicht.

Für das diesjährige 5-jährige Jubiläum laufen die Vorbereitungen bereits seit November 2024. Erstmals ist die Veranstaltung

im rtf-Kalender [www.rad-net.de](http://www.rad-net.de) des Bund Deutscher Radfahrer angemeldet worden. Damit erhoffen wir uns die Teilnehmerzahl getreu dem Motto „Höhenmeter für den guten Zweck“ weiter zu erhöhen.

In den vergangenen Jahren konnten wir Teilnehmer sowohl aus dem Kreis Neuwied als auch aus Frankfurt, Trier, Bonn, Neuss und Bergisch-Gladbach begrüßen. Der Nettoerlös der Veranstaltung wird an die VOR-TOUR der Hoffnung gespendet.

Weitere Informationen können unter [vtdh@rossbach-wied.de](mailto:vtdh@rossbach-wied.de) angefordert werden.

Alexander Paganetti



### Sonntag, 30.03.2025



**8. MELSbacher  
COMEDY-ABEND**

im Bürgerhaus Melsbach

Einlass ab: 18.00 Uhr  
Beginn um: 19.00 Uhr  
Tickets: Vorverkauf 12,- Euro unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de), in Nicoles Melsbacher Dorfbäckstube oder im Gemeindebüro  
Abendkasse 15,- Euro

Die Ortsgemeinde Melsbach freut sich über Ihr Kommen!

## Freiwillige Feuerwehr Verbandsgemeinde Rengsdorf- Waldbreitbach

Löschzug Hümmerich

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich hat im laufenden Jahr 2024, an die aktiven Kameraden und Kameradinnen, acht Atemschutzgeräteträger, Wechselanzüge inkl. Vakuumbutel (Hygienekonzept) übergeben.



v.l.n.r. F. Tluste, S. Kalbitzer, S. Schürt, S. Wittlich,  
M. Kaul, W. Kalbitzer, L. Arians, T. Weinrich

Foto: Sebastian Schürt – Feuerwehr Hümmerich



Im Einsatzfall kommt es vor, dass durch Feuer, Rauch sowie Löschwasser die Einsatzkleidung der eingesetzten Kräfte so stark verschmutzt wird, dass diese umgehend nach dem Einsatz abgelegt werden muss.

Der Förderverein konnte bei der Beschaffung, durch das regionale Förderprogramm der Raiffeisenbank Neustadt eG, auf eine Spende von 250,- EUR zurückgreifen.

Wir danken der Raiffeisenbank Neustadt e. G., sowie dem Förderverein, der den fehlenden Betrag zur Anschaffung beige-steuert hat, für diese Spende.

## Jahreshauptversammlung

Förderverein und Freiwillige Feuerwehr Hümmerich

Am 8. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins und der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich im Landhotel Fernblick in Hümmerich statt.

Der 1. Vorsitzenden Thorsten Weinrich eröffnete die Versammlung und konnte 25 aktive und passive Mitglieder sowie Bürgermeister Breithausen, Ortsbürgermeister Reinhäckel und Wehrleiter Schäfer begrüßen.

Im Anschluss erfolgte der Bericht über das abgelaufene Jahr durch Wehrführer Frank Tluste.

„2024 war das zweite, einsatzintensive Jahr mit dem neuen Fahrzeug LF 10 für die Feuerwehr Hümmerich. Die Kameradinnen und Kameraden sind mit dem neuen Fahrzeug inzwischen bestens vertraut um anfallende Einsätze zügig und routiniert abzuarbeiten“ so die Ausführung des Wehrführers.



Foto: Sebastian Schürt – Feuerwehr Hümmerich

**v.l.n.r. H.-W. Breithausen, T. Weinrich, W. Kalbitzer, O. Reinhäckel, J. Kopper, S. Kalbitzer, M. Kaul, S. Schürt, F. Tluste, P. Schäfer**

Die Feuerwehr Hümmerich besteht momentan aus 20 Kameraden und 2 Kameradinnen. Insgesamt sind von der Feuerwehr Hümmerich 1.608 Stunden aufgewendet worden. Diese gliedern sich in Übungsdienste, technische Dienste, Einsätze, Einsatznacharbeiten, Lehrgänge, Jugendfeuerwehrdienste und Besuche bei anderen Feuerwehren auf. Insgesamt wurde die Einheit Hümmerich zu 14 Hilfeleistungs- bzw. Brandeinsätzen alarmiert. Ferner haben sich diverse Kameradinnen und Kameraden an weiteren Veranstaltungen und Arbeitsdiensten in der Ortsgemeinde für die Allgemeinheit beteiligt.

Im Verlauf der Versammlung standen Neuwahlen des Vorstandes auf der Agenda. Nach vielen Jahren Vorstandsarbeit von dem 1. Vorsitzenden Thorsten Weinrich sowie dem 1. Kassierer

# Vokalensemble Hammerstein

ON TOUR

*Eine tolle Gelegenheit für Fans,  
die fürs Jubiläumskonzert  
im Nov. 2024 keine Tickets mehr  
bekommen haben!*

**Das Vokalensemble geht auf Tournee mit dem  
Besten aus 30 Jahren Spaß am Singen.  
Swing, Rock, Pop und Romantik.**

## 04.04.

**Evangelische Kirche Rengsdorf  
19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr**

**EINTRITT  
FREI**

vokalensemble.hammerstein@t-online.de  
Tel: 0174 931 4993  
Website: <https://vokalensemblehammerstein.de>

Guido Rämer, die nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung standen, musste der Vorstand neu gewählt werden.

Der aktuelle Vorstand des Fördervereins besteht nun aus folgenden Personen:

- 1. Vorsitzender: Wolfgang Kalbitzer,
- 2. Vorsitzender Hans Jürgen Elpers,
- 1. Kassierer: Sven Kalbitzer,
- 2. Kassierer: Marvin Kaul,
- Schriftführer: Sebastian Schürt,
- Beisitzer: Thomas Kopper.

Der Ende Juni 2025 anstehende Abend der Feuerwehr wird dieses Jahr, anlässlich des 90-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich, im und am Dorfgemeinschaftshaus in Hümmerich stattfinden.

Des Weiteren ist noch eine Wanderung an Christi Himmelfahrt (29. Mai 2025) sowie eine Tagestour (23. August 2025) durch den Förderverein in Planung.

Zum Ende der Versammlung wurden, durch Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, ein Kamerad als Gerätewart verpflichtet sowie drei Kameraden befördert.

Unser Kamerad Wolfgang Kalbitzer wurde nach 46-jähriger aktiver Dienstzeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, davon 19 Jahre als Wehrführer. Wolfgang hat in seiner Dienstzeit aktiv für den Erhalt sowie die Modernisierung der Feuerwehr Hümmerich beigetragen. Wir danken ihm von Herzen für seine geleisteten Verdienste und freuen uns, dass er uns im Vorstand des Fördervereins erhalten bleibt.

*Sebastian Schürt,  
Schriftführer*

**bau|ko|solar**  
Photovoltaik-Experten seit 1996

Foto: bit.it / photocase.de


Photovoltaik aus dem Westerwald

# Sonnige Aussichten für Ihre Zukunft



0 26 39. 96 273-0  
www.bauko-solar.de

**HENRICH & MORITZ**  
Elektrotechnik GmbH & Co. KG



- Installation
- Service
- Handel
- Automation

Am Goldberg 20-56581 Melsbach  
Moritz A. : Tel. 0171 / 1 46 48 83  
Henrich G. : Tel. 0171 / 7 41 98 84

**Fenster Rolladen Sonnenschutz Insektenschutz**



**Haustüren Möbel Überdachungen Innenausbau**

Tischler Schreiner Deutschland

## Bau- und Möbel-Schreinerei Schmidt & Sohn GmbH

Talstraße 19 • 56587 Oberraden  
Telefon (0 26 34) 40 37 • Telefax (0 26 34) 51 54  
Internet: www.schmidt-und-sohn.de • E-Mail: info@schmidt-und-sohn.de

## Der Förderverein – für die Kinder der KiTa Roßbach / Wied

Wir – der Förderverein der KiTa „Im Zwergenreich“ e.V. – unterstützen die Kinder mit kleinen und großen Anschaffungen. Unser Vorstand besteht aus Nicole Brücker (1. Vorsitzende), Christiane Füllenbach (2. Vorsitzende), Monika Hombeul (Schriftführerin), Christina Cornelius (Kassenwartin) sowie den Beisitzern Johanna Stenz und Mathias Hause.

Besonders stolz sind wir auf die Aktionen, die nicht nur Einnahmen zugunsten der KiTa generieren, sondern auch die Dorfgemeinschaft bereichern und Klein und Groß zusammenbringen. Traditionell gehört der Kuchenverkauf bei „WIEDer ins Tal“ sowie die Nikolausfeier dazu. Seit letztem Jahr wird auch ein Sommerfest mit Basar veranstaltet, das bei seiner Premiere im Juni sehr gut angekommen ist.

Aufgrund der bestehenden Baustelle wurde der Kauf von Spielgeräten erst mal zurückgestellt und lediglich ein Bollerwagen sowie Balancier-Elemente für den U3-Bereich angeschafft. Dies soll sich aber in nächster Zeit ändern. Geplant sind größere Anschaffungen wie ein Puppenhaus, Hüpfpolster, Wandelemente für einen Spielflur und weitere schöne Überraschungen für die Kinder. Hierzu stehen wir in engem Austausch mit dem KiTa-Personal.



Um diese Veranstaltungen und Anschaffungen weiterhin erfolgreich umsetzen zu können, suchen wir ständig neue Mitglieder, die Lust haben, sich aktiv und inaktiv für die Kinder der KiTa in Roßbach einzusetzen. Jeder Beitrag zählt – sei es durch Mitgliedschaft, Spende oder Unterstützung bei den Veranstaltungen in Form von Kuchenspenden oder durch Hilfe beim Verkauf, Auf- und Abbau. Unterstützt werden wir hierbei von Eltern (insbesondere vom Elternausschuss) und dem KiTa-Personal. Wir freuen uns aber auch über neue Helfer und Unterstützer, denn je mehr Hände mit anpacken, desto effektiver ist die Arbeit vom Förderverein und desto besser können wir den Kindern eine Freude bereiten.

Bei Interesse am Förderverein oder Fragen zu unserer Arbeit freuen wir uns über eine E-Mail an foerderverein-zwergenreich@gmx.de!

*Nicole Brücker und Christina Cornelius*

Eine Blume braucht Sonne,  
um Blume zu werden.  
Ein Mensch braucht Liebe,  
um Mensch zu werden.

*Phil Bosmans*



# Kreativ & kompetent



## R. Schäfer & Söhne GmbH

56581 Ehscheid · Mobil: 01 60.97 31 83 32



### Raum- und Fassadengestaltung



[maler-schaefer-soehne.de](http://maler-schaefer-soehne.de)

## 50 Jahre Wiedhalle Roßbach

Das Jahr 2025 steht in Roßbach ganz unter dem Zeichen der Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Wiedhalle.



„Wo ein Wille – da ein Weg“ so lautete das Motto der Einweihungsfeier am ersten Wochenende im August 1975.

In einer grandiosen Gemeinschaftsarbeit Roßbacher Vereine und der Gemeinde ist mit großem finanziellem und arbeits-technischem Einsatz ein Werk geschaffen worden, das bis heute unübertroffen ist. Nicht nur verschiedene Vereine oder die Gemeinde haben das finanzielle Projekt gestemmt, sondern auch unzählige Bürger, die mit Privatbürgschaften erst die Sicherheit für die Finanzierung gewährleisteten.

So ist es natürlich ein besonderer Grund, dieses Jubiläum angemessen zu feiern.

Hier schon mal ein Überblick über das geplante Programm:

**22. März 2025** Auftaktveranstaltung mit dem Orchester Rahms und der Moderation von Dr. Julia Reuschenbach

**5. Juli 2025** Sommernachts-Party mit den Bands Eldorado, Strandrand und Hofnarren

**30. August 2025** Sommerfest für Roßbacher Familien mit Präsentation der Jugend Spieleparcours vor und neben der Wiedhalle für 3 bis 14-Jährige, Puppentheater für die Kleinen

**11. Oktober 2025** Comedy-Abend mit dem Kabarettisten Jürgen B. Hausmann

**7. Dezember 2025** Seniorenadventsfeier am 2. Advent in der Wiedhalle

*Termine, die Sie sich schon mal in Ihrem Kalender notieren sollten.*

*Ewald Dasbach*

### An alle Vereine in der VG

**Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. März 2025 zur Verfügung stellen.**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
- Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)

per E-Mail an folgende Adresse schicken:

[info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

**Vielen Dank!**

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf  
Tel. 0 26 34 - 96 900 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

# 1 Gemeinde – 3 Kirmesse

Es ist schon etwas ungewöhnlich, dass man in einer Gemeinde an drei unterschiedlichen Terminen Kirmes feiert.

In Roßbach ist das aber etwas ganz Normales. Hier steht der Monat September ganz im Zeichen der Kirmesveranstaltungen. Den Anfang der Festlichkeiten im Kirmesmonat bildet der Ortsteil **Reifert**. Die dortige Kapelle wurde unter dem Namen

„Maria Geburt“ eingeweiht. Dieses Fest wird im Kirchenjahr der römisch-katholischen Kirche am 8. September gefeiert. Es erinnert an die Geburt Marias, der Mutter Jesu Christi. Jahrzehntlang organisierte die Kolpingfamilie, die 1948 gegründet wurde, in Reifert die Kirmes, die in früheren Jahren noch in einem Festzelt gefeiert wurde. Im Jahr 1959 beschlossen die Mitglieder der Kolpingfamilie



**Den Anfang der Festlichkeiten bildet der Ortsteil Reifert**

den Bau eines Vereinshauses. Nun hatten auch die Reiferter ein Dorfgemeinschaftshaus, in dem sie ihre Feste feiern konnten. Die Organisation der Kirmes wurde später von der 2006 gegründeten Dorfgemeinschaft übernommen. Drei Tage um den 8. September stehen ganz im Zeichen von Feiern, Gemütlichkeit und Zusammensein. Die Reiferter Kirmes ist bis heute ein beliebtes Fest, das von vielen Einwohnern gerne besucht wird.

In **Niederbuchenau** wird die Kirmes mit einer Andacht am Bildstock direkt am Fußweg entlang des Wiedufers gefeiert. Diese Andacht findet jedes Jahr um den 15. September, dem kirchlichen Gedenktag „Sieben Schmerzens Mariens“, zu Eh-



**In Niederbuchenau wird die Kirmes mit einer Andacht am Wiedufer gefeiert**

ren der Mutter Gottes statt. Der Bildstock ist die Einlösung eines Versprechens der Niederbuchenauer nach einem katastrophalen Hochwasser im Jahr 1909, bei dem große Teile des Ortes unter Wasser standen. Sie gelobten, einen Bildstock zu Ehren der Mutter Gottes zu errichten, wenn das Hochwasser, ohne große Schäden anzurichten, wieder zurückgehe. Nach der Andacht, an der jedes Jahr viele Einwohner aus Roßbach und den Ortsteilen teilnehmen, trifft man sich im Hof der Familie Hesseler, wo die Dorfgemeinschaft Tische und Bänke aufgestellt hat und für alle Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Kaltgetränke anbietet. Eine Spendensammlung an diesem Tag kommt immer einem caritativen Zweck zugute. Den Abschluss der Kirmesfeierlichkeiten bildet die St. Michael Kirmes in **Roßbach**. Die Kirche in Roßbach ist dem Erzengel Michael geweiht, dessen Gedenktag der 29. September ist. Im Jahr 2016, am 14. und 15. Mai, feierte ganz Roßbach den 150. Geburtstag von St. Michael. Es war für alle ein unvergessenes und fröhliches Fest.



**Den Abschluss der Kirmesfeierlichkeiten bildet die St. Michael Kirmes in Roßbach**



Immer am letzten Sonntag im September wird also in Roßbach 4 Tage lang Kirmes gefeiert. Bereits am Donnerstag wird von den Junggesellen der Kirmesbaum im Wald geschlagen und am Abend unter musikalischer Begleitung des Tambour-Corps zum Parkplatz an der Wiedhalle gebracht. Das Aufstellen erfolgt dann am Freitagabend mit dem Kirmesauftakt an der Wiedhalle. Mit einem Festgottesdienst und einem Fackelzug durch den bengalisch beleuchteten Ort beginnen am Samstagabend die Festivitäten, die mit einem musikalischen Highlight ihren Höhepunkt finden. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Schützen- und Junggesellenmajestäten. Mit einem Festzug durch den Ort, an dem auch viele Gastvereine aus dem Bezirk Wied teilnehmen, trifft man sich in der Wiedhalle zum Nachmittagskaffee,

dem sich dann der Bürger- und Schützen Sonntag anschließt. Der Montag ist meistens der „Hauptkampftag“, besonders für die Mitglieder des Tambour-Corps. Sie treffen sich bereits um 06.00 Uhr zum musikalischen Weckruf durch den Ort. Hier werden an verschiedenen Stationen Ständchen gebracht und auch das eine oder andere Kaltgetränk als Belohnung getrunken. Nach der Schützenmesse geht die ganze Gesellschaft in die Wiedhalle zum Dorffrühstücken, bei dem ein leckeres Mittagessen angeboten wird. Mit der Kirmesbaumverlosung und der musikalischen Gestaltung durch das Orchester Rahms finden am späten Abend die Kirmesfeierlichkeiten des Monats September, die Alt und Jung gemeinsam erleben, ihr Ende.

*Ewald Dasbach*

**Tambour-Corps der St. Hubertus Schützenbruderschaft Roßbach/Wied**

## Großes Sommer- und Familienfest zum 70-jährigen Jubiläum am 23. August 2025

Seit nunmehr 70 Jahren ist das Tambour-Corps der St. Hubertus Schützenbruderschaft fester Bestandteil in Roßbachs Dorfleben.

Bei vielen Veranstaltungen war das Tambour-Corps in seinen 70 Jahren Vereinsgeschichte mit dabei. Ob an Kirmes, an Karneval, bei Freundschaftstreffen und Wettstreiten, bei Festzügen und Jubiläumsständchen, ganz gleich, das Tambour-Corps der St. Hubertus Schützenbruderschaft Roßbach/Wied trug immer zum wesentlichen Gelingen der Veranstaltungen bei. Auch in der neuen Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach ist unser Tambour-Corps aktiv unterwegs. Seit 2009 begleiten wir den Burschenverein aus Hardert bei der Kirmes im September. Hieraus hat sich eine schöne Freundschaft zwischen unseren Vereinen entwickelt.



**Wanderung des Tambour-Corps**



**Das Tambour-Corps bei der Kirmes in Hardert**

Auch die Vereinstouren waren immer wieder Highlights im Vereinsleben. Sei es nach Zell am Ziller, Abtenau im Lammerthal, Zwiesel, Bad Bodendorf, Lautenthal im Harz, Berlin, Hameln, Werbach im Taubertal, Oberhof, Kalkar, Neuhof bei Fulda, Haselünne oder wie zuletzt nach Rothaus, immer hatten wir Spaß und haben mit unseren Instrumenten für Unterhaltung gesorgt.

Die Tambour-Corps Tour 2025 führt uns nach Lennestadt-Saalhausen im Sauerland. Ein Höhepunkt dieser Tour ist sicherlich der Besuch der Karl-May-Festspiele in Elspe.

Ein wichtiger Punkt ist natürlich die Jugendarbeit. Einige Jugendliche sind dem Verein auch nach der Ausbildung erhalten

geblieben und gestalten aktiv das Vereinsgeschehen mit. Auch dieses Jahr bilden wir wieder Jugendliche an unseren Instrumenten aus. Wer Interesse an einer Mitgliedschaft hat oder ein Instrument lernen möchten, kann sich gerne auf unserer E-Mail-Adresse [tambour-corps@rossbach-wied.de](mailto:tambour-corps@rossbach-wied.de) melden oder uns bei unserem Sommerfest besuchen und das eine oder andere Instrument kennenlernen. Wir freuen uns auf Euch.

*Stephan Dasbach*

**weingarten**  
Innovation und Service für Bad, Heizung, Lüftung und Solartechnik

*Zu jedem dieser Themen stehen wir Ihnen durch Beratung, Planung, Ausführung und Wartung gerne zur Verfügung.*

G. Weingarten GmbH & Co. KG  
Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid  
Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15

[info@weingarten-shk.de](mailto:info@weingarten-shk.de)  
[www.weingarten-shk.de](http://www.weingarten-shk.de)

# 1. Dörflicher Adventskalender in Roßbach

Der gemeinnützige Verein „Aktive Gemeinde Roßbach e.V.“ hat im Dezember 2024 zum ersten Mal in Roßbach einen dörflichen Adventskalender initiiert. An jedem Abend wurde an einem anderen Ort in der Gemeinde die jeweilige Zahl des Adventskalenders in liebevoll dekorierte Weise den Dorfbewohnern präsentiert.

Den zahlreichen Besuchern wurden Selbstgebackenes, Glühwein oder Punsch angeboten, und die weihnachtliche Stimmung wurde durch das Vorlesen von Gedichten oder kleinen Geschichten besonders unterstrichen. An einigen Stellen wurde gesungen oder musiziert. Insgesamt herrschte eine tolle Atmosphäre an allen Abenden. Der dörfliche Adventskalender wurde so für alle Beteiligten und die Besucher ein ganz besonderes Erlebnis in dieser vorweihnachtlichen Zeit.

Jeden Abend wurde eine Spendendose bereitgestellt, um für krebserkrankte Kinder und Jugendliche zu sammeln. Am Ende konnte ein Scheck über insgesamt 2.500 € dem „Förderkreis für krebserkrankte Kinder und Jugendliche Bonn e.V.“ überreicht werden. Der Verein „Aktive Gemeinde Roßbach e.V.“ dankt

allen, die durch ihr Mitwirken oder ihre Anwesenheit zu dem großartigen Erfolg des Adventskalenders beigetragen haben. Aufgrund der äußerst positiven Resonanz plant der Verein auch für 2025 wieder einen dörflichen Adventskalender. Viele, die in diesem Jahr nicht dabei sein konnten, haben ihr Interesse für das nächste Jahr bereits angemeldet, und die Vorfreude ist groß.

Die Veranstalter hoffen, dass dann auch wieder viele Dorfbewohner eine festliche Stimmung und viele schöne Momente in der vorweihnachtlichen Zeit erleben können.

*Elke Dunger-Fröhlich*



Foto: Elke Dunger-Fröhlich

**Geschmücktes Fenster der Kita „Im Zwergenreich“ am 17. Dezember 24**

## 7 Wochen Gedanken und Impulse zur Fasten- und Passionszeit 2022 – Analog 2025

Ab Aschermittwoch sind es bis Ostern noch 7 Wochen. In dieser Zeit wurden die Besucherinnen und Besucher der Neuwieder Marktkirche jede Woche im Rahmen einer Orgelvesper mit einem Bild des Roßbacher Künstlers Friedhelm Kurtenbach begrüßt. In seinen digital bearbeiteten Kunstdrucken, Zeichnungen und Bildern hat Kurtenbach Themen der Fasten- und Passionszeit aufgegriffen. Lastentragen, Zaungäste, Schuldig sein, aber auch Sehnsucht, Hoffnung, Vergebung, Auferstehung und Wege ins Leben sind einige der Themen, die der Künstler verarbeitet und zu denen Pfarrer Werner Zupp, Luisa Kappes und Pfarrer Raithelhuber kurze spirituelle Texte und Impulse zum Nachdenken geschrieben und vorgetragen haben.

Jede Woche wurde ein neues Bild vorgestellt und parallel dazu eine Fasten- und Passionsandacht mit experimenteller Orgelmusik eindrucksvoll gestaltet. Mit jedem Wechsel wurden die Bilder der vorherigen Woche aber nicht entfernt, sondern im Altarraum drapiert und zu einem österlichen Festbild aufgestellt. Das Gesamtbild und die Farben des Altarraumes hüllten die Kirche in eine gedankenvolle Atmosphäre auf dem Lei-



**„Ein Zeichen für unser Leben“**

densweg Jesu zum Osterfest bis hin zur Freude der göttlichen Auferstehung.

Der Marktkirche war und ist es ein Anliegen, in einer schwierigen Zeit den Menschen immer wieder, und besonders in der Fasten- und Passionszeit, Hoffnung und eine unerschütterliche Zuversicht zu schenken.

Davon zeugt auch die Erfahrung von Friedhelm Kurtenbach. Durch eine lebensbedrohlichen Krebserkrankung, Ungewissheiten, Ohnmacht und Ängsten hat er sich seinen Schmerzen gestellt und bewusst einen neuen Lebensweg gesucht. „Anfangs hatte ich bei dem Gedanken an das Sterben und den Tod panische Angst. Doch diese Auseinandersetzung brachte mir ein wunderbares Ergebnis: Ich akzeptierte den Tod und überließ den Zeitpunkt und die Art und Weise des Todes einer „Höheren Macht“, ich sage Gott dafür. Durch diesen Glauben, dass alles Geschehen, auch der Tod, in meinem Leben letztendlich seinen Sinn und seine Richtigkeit hat, wurde ich völlig angstfrei. Für mich ist inzwischen der Tod nur ein Loslassen des Körpers und der Anfang, die Geburt neuen Lebens“, teilt er inzwischen die Worte von Dr. Ebo Rau.

Bei der Auseinandersetzung mit der Krankheit und einer begrenzten Lebenszeit hat er die Kunst und die Kontemplation als einen wertvollen Weg entdeckt, das Leben trotz aller Unwägbarkeiten sinnvoll und erträglich zu gestalten. Nach über 50 Jahren erkannte er, wie bedeutend es ist, nicht nur den Körper zu beachten und zu behandeln, sondern Körper, Geist und Seele zu einer Einheit zusammenzuführen. Der Versuch, nur den Körper zu heilen, scheidet leider sehr oft, da die Seele permanent vergessen wird.

Gezielt hat er die Krankheit als Chance genutzt, sein Leben neu zu ordnen und einen hoffnungsvollen, spirituellen und kontemplativen Weg als neuen Lebensinhalt gewählt. Er besteht darin, ein achtsames Leben „aus der Mitte“, aus der Seele heraus, zu führen. Meditationen, Stille, Achtsamkeit und auch häufige Kirchenbesuche helfen ihm auf der Suche nach



## WIR MACHEN DAS!



ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE

dem tieferen Schmerz und einer Begegnung mit dem göttlichen Heilungspotenzial. Durch die Impulse der Kunst, der Kirche und der Kontemplation wird das Leben einfacher, gelassener und es öffnen sich die Farben und der Reichtum wirklichen Lebens auf dem Weg zu einer ganzheitlichen Genesung und Frieden. Dies sind seine biografischen Erfahrungen und Erkenntnisse nach vielen medizinischen Behandlungen, Therapien, Gesprächen, Meditationen und einigen Ausstellungen in einer schwierigen Zeit.

Es ist ihm ein Anliegen das, was er an Quellen nutzbar machen konnte, mit anderen Menschen zu teilen: Die Malerei und die Spiritualität. Quellen, die in jahrtausender alter Kunst, Philosophien, in Religionen und besonders in dem Bewusstsein des christlichen Glaubens zur Verfügung stehen.

Auch deshalb ist er Pfarrer Werner Zupp sehr dankbar, dass er ihm die Möglichkeit der Teilnahme und Mitgestaltung der Andachten geschenkt hat. Unter dem Eindruck der Zeit des Leidens von Jesus Christus haben sie gemeinsam das Thema „Ein Zeichen für unser Leben“ ausgesucht. Die Worte von Pfarrer Werner Zupp, aber auch die Interpretationen der Wochenbilder von Luisa Kappes und Pfarrer Raitelhuber stehen im Dialog mit den Bildern und erklären die Tiefe der Werke und ihre Beziehung zur Fasten- und Passionszeit.

Ich erlaube mir aber auch, als Künstler den Gedanken auszusprechen, dass ich in der aktuellen Lage, z. B. in der Klima- und Umwelt, Ukraine-Krise und den vielen ganzheitlichen Schwierigkeiten, in denen sich die Menschheit und die Erde zurzeit befinden, Analogien zur Fasten- und Passionszeit, zum Leiden und Sterben von Jesus Christus sehe. Wird nicht schon seit

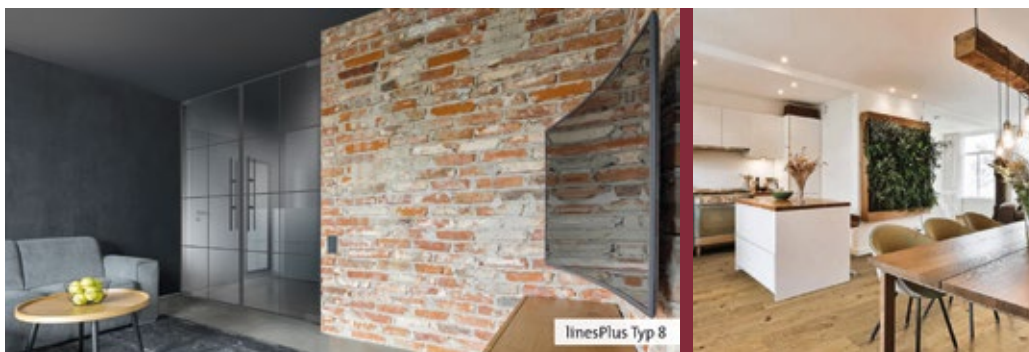
Jahrtausenden in dieser 40-tägigen Intensivzeit den Menschen empfohlen zur Ruhe zu kommen, sich mit der inneren Einkehr, einer Zeit der Buße und Umkehr, mit der Auferstehung zu einem neuen, göttlichen Leben zu beschäftigen.

Vielleicht hat die Menschheit in den letzten Jahren in vielen globalen Lebensbereichen über ihre Verhältnisse gelebt. Die Menschen und die Natur, Gottes Schöpfung, überlastet, mutwillig zerstört und an den Rand einer Katastrophe gebracht? Können die Pandemie, Kriege und die Umweltkrisen nicht als ein Weck- und Aufruf verstanden werden, sich neu zu besinnen und als Chance die österliche Auferstehung gemeinschaftlich in Liebe zu feiern?

So zu feiern, dass die Menschheit nach über 2000 Jahren das eigentliche Ziel Gottes erkennt und endlich den Globus in eine friedvolle und vereinigte Welt verwandelt. Eine Welt, in der die ganze Schöpfung, Mensch, Tier und Natur, in Harmonie und Frieden miteinander leben. Eine Erde, die alle Religionen, Völker und Nationen durch einen vertrauensvollen Dialog zusammenführt und alle Verletzungen in Heilung, Friede und Liebe verwandelt.

Kann Ostern, das Fest der Auferstehung, in dem der Tod und alles, was zu ihm führte, der Vergangenheit angehört, nicht zu einem gottesfürchtigen, neuen Aufbruch werden? Neben allen alltäglichen Einschränkungen und Problemen sehe ich in der Zeit von Aschermittwoch bis zur Auferstehung einen Fingerzeig, der unser Leben hinterfragen soll, aber auch positive Signale und Botschaften verkündet.

*Friedhelm Kurtenbach  
Roßbach / Wied*



**IHR PARTNER FÜR:**  
**PARKETT • LAMINAT**  
**PANEELE • KORK**  
**PROFILBRETTER**  
**GARTENHOLZ**  
**VINYLAN**  
**TÜREN aus ECHTHOLZ,**  
**GLAS und DEKOR**  
**u.v.m.**

**HOLZ-KONRAD** G m b H  
 Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0  
 info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de



LANDKREIS NEUWIED  
**GESUNDHEITS-**  
**MESSE**

23. März 2025 - 11 bis 17 Uhr  
 Bürgerhaus St. Katharinen  
 Eintritt frei!



Für mehr  
 Infos  
 QR-Code  
 scannen!

Schirmherr  
 Landrat Achim Hallerbach

**Älter werden - Fit & gesund bleiben!**

**INFORMATION UND BERATUNG ZU**

- Prävention, Engagement und Wohlbefinden
- Fitness, Mobilität, Entspannung und gesunde Ernährung
- Körperliche und seelische Gesundheit
- Alternative Wohnkonzepte im Alter

**ES ERWARTEN SIE WEITERHIN**

- Expertenvorträge
- Vorführungen und Mitmachaktionen
- Regionale Produkte, die schmecken: Herzhafte Gerichte, Kaffee und Kuchen, Waffeln, Getränke.

Machen Sie einen Schritt zu mehr  
 Gesundheit und Wohlbefinden.

**Wir freuen uns auf Sie!**



LANDKREIS NEUWIED

Wir danken für die Unterstützung:



**Tennis ohne Hürden – komm vorbei und spiel mit!**

Roßbach. Anfang Mai beginnt, wie alljährlich, die Sommersaison. Dazu werden die Tennisplätze von einer Fachfirma und mit vereinten Kräften der Mitglieder wieder hergerichtet. Die Tennisanlage in Roßbach bietet beste Bedingungen, den Tennissport auszuüben. Auch in dieser Saison stehen den Aktiven wieder 3 Plätze eingebettet in einer schön gelegenen und gepflegten Anlage zur Verfügung.

Alexander Lo Iacono wird wieder Trainings für Kinder und Jugendliche anbieten. Überdies werden auch Gruppen sowie Einzeltrainings für Erwachsene angeboten. Dabei richtet sich das Hauptaugenmerk auf die Kinder- und Jugendförderung. Der Tennisverein lädt außerdem alle die Interesse haben, ihre ersten Erfahrungen mit dem Tennisschläger zu sammeln, zu kostenlosem Schnuppertraining ein.

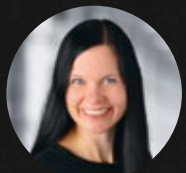
Interessenten können mit Alexander Lo Iacono Kontakt aufnehmen unter Tel. (0 17 8) 1 60 44 59.

Aufgrund der Altersstruktur ist es für den Fortbestand des Vereins von großer Wichtigkeit, neue aktive Mitglieder zu gewinnen „Tennis ohne Hürden – Komm vorbei und spiel mit!“



Weitere Infos sind im Aushangkasten am Eingang zum Clubhaus am Roßbacher Sportzentrum zu finden.

*Tennisverein Roßbach e.V. / Alli Müller und Theo Lupschen*



**mohr+more**  
 Werbeagentur *design*

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr  
 Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34. 92 29 12 | Mobil: 01 75. 2 21 62 79  
 kreativ@mohrandmore-design.de | www.mohrandmore-design.de

Layout + Gestaltung

Fotografie

Graphik-Design

Webdesign



## Wandern ist gesund und hält fit ...

Wandern ist ein wunderbarer Ganzjahressport, insbesondere für Senioren. Die gesamte Muskulatur und die Gelenke werden bewegt, Herz und Lunge werden belastet, aber nicht überlastet und der Stoffwechsel wird angeregt. Neben der körperlichen Ertüchtigung werden zudem die Sinne wie Sehen, Hören, Fühlen und Riechen angeregt. Das alles ist ausreichende Motivation für die Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich einmal im Monat seniorengerecht gemeinsam zu wandern. Dieses tut man bereits im 10. Jahr, 2025 ist ein Jubiläumsjahr für die Wandergruppe. Neben Hümmerich:innen gehören mittlerweile Wanderfreunde:innen aus Krunkel, Rahms Straßenhaus und Waldbreitbach zu dieser Gruppe. Am 6. Februar 2025 wurde die diesjährige Wandersaison mit einer 2-stündigen Wanderung in der Gemarkung Hümmerich unter der Leitung von Karl Heinz Lehnert eröffnet. Nach der Wanderung kehrte die 24-köpfige Gruppe traditionell in den Gasthof Dreydoppel ein, wo bei Kaffee und Kuchen nett miteinander geplaudert und die Wanderungen



Foto: Martin Sandmann

für das 1. Halbjahr 2025 vereinbart wurden. Am 13. März wird um Waldbreitbach, am 3. April um Krunkel, am 7. Mai um Kalenborn und am 5. Juni in der Bäckerjungen Stadt Andernach gewandert. Wer Interesse an seniorengerechtem Wandern in einer netten Gemeinschaft hat, erhält die notwendigen Informationen gerne bei den Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Hümmerich Karl Heinz Lehnert, Tel.: 02687-2302/ E-Mail: le.bu@gmx.de oder Martin Sandmann, Tel.: 02687-1348/ E-Mail: sandmann-1@t-online.de

Martin Sandmann

Seniorengemeinschaft Hümmerich – Wandergruppe

## Andernach

Ein Ausflug nach Andernach am Rhein ist zu jeder Jahreszeit etwas Besonderes. Außer sich die historische Altstadt anzuschauen, sollte man unbedingt einen Spaziergang durch die Rheinanlagen machen. Einfach mal auf eine Parkbank setzen, den Rheinwind um die Nase wehen lassen und Schiffe beobachten. Und schon ist all die Hektik des Alltags weit weg. Vor den Rheinanlagen ist die Anlegestelle der Köln-Düsseldorfer Schifffahrtsgesellschaft (KD), die im Volksmund „Weiße Flotte“ genannt wird. Die stolzen Schiffe verkehren vom Mai bis Oktober täglich, außer montags.

In keiner Stadt am Mittelrhein gibt es so eine Vielfalt an exotischen Bäumen wie in Andernach. Sie sind mit einem Nummernschild, einem Namenschild und einer Kurzbeschreibung versehen. Die einmaligen Bäume stehen unter Naturschutz und sind im Baumregister eingetragen. Die Rheinanlagen



Trompetenbaum

Vergiss nie, dir Zeit für die Dinge zu nehmen, die dich glücklich machen!

wurden von 1905 bis 1941 vom Gartenbauinspektor Hugo Bramfeld angelegt. Seine Nachfolger setzten die Pionierarbeit für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste erfolgreich fort. Hier kurz ein paar Beispiele von den einzigartigen Bäumen, die Dr. Helmut Weinand in seinem Stadtführer „Spaziergänge durch Andernach“ so interessant beschrieben hat. Zu finden ist direkt neben der Schiffsanlegestelle ein Silberahorn. Das Wort Silber stammt von den unterseits silberweißen Blättern. Die botanische Bezeichnung *saccharinum* weist auf den zuckerhaltigen Saft hin und ist ein beliebtes Bienennährgehölz. In der unmittelbaren Nähe steht ein Trompetenbaum, *Catalpa bignonioides*. Die botanische Bezeichnung „Catalpa“ stammt aus der Sprache der nordamerikanischen Indianer. Die Urheimat sind die Auen und Uferwälder Nordamerikas. Seine großen weißen Rispenblüten sind gelb und purpurn gezeichnet. Die bis zu 40 cm langen braunen Schoten überwintern am Baum. Der Baum treibt spät aus und verliert früh seine Blätter. Eine botanische Rarität ist die Ölweide mit einer Kronenbreite von 27 m und einer Höhe von etwa 15 m. Mehrere Stämme bedecken eine große Fläche und scheinen alle miteinander verwurzelt zu sein. Kleine gelblich-weiße Blüten vom Mai bis Juni sind eine ideale Bienenweide. Die Samen der Ölweide beinhalten 26 % Fett und können zu Öl verarbeitet werden. Noch viele weitere exotische Bäume lassen den Spaziergang zu einem besonderen Erlebnis werden.

Heidemarie Mohr

ich stelle mich am 6. April 2025 als Verbandsgemeinde-Bürgermeisterin zur Wahl. Überraschend, sagen manche. Andere fragen: „Haben Sie überhaupt eine Chance, jetzt erst ins Rennen zu gehen?“ Deshalb von vorne: in der ersten Februar-Hälfte war ich in der Verbandsgemeinde unterwegs und habe mich vorgestellt, denn vor der eigentlichen Kandidatur als Einzelbewerberin brauchte ich 120 Unterstützungsunterschriften. Mit den Worten: „Ich bin Eva Kreienkamp, lebe seit 16 Jahren in Waldbreitbach und möchte Bürgermeisterin werden.“, stelle ich mich vor und kam ins Gespräch.

Natürlich wollten dann manchen wissen, wer ich überhaupt bin. Ich bin 62 Jahre, war lange im öffentlichen Verkehr tätig, unter anderem als Vorstandsvorsitzende der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) und der Mainzer Verkehrsgesellschaft. Ich kenne mich aus mit Wirtschaft, Digitalisierung, Mobilität, Politik, Verwaltung und gesellschaftlicher Entwicklung, denn da wo Verkehr ist, ist Leben.

Dann kam auch die Frage hoch, wo ich denn politisch so stehen würde. Dazu meine Antwort: sozial, liberal, ökologisch, am liebsten ausbalanciert. Neugierig geworden ging die Unterhaltung dann weiter: „was wollen Sie denn schwerpunktmäßig erreichen?“ Allgemein möchte ich, dass wir alle in einer sicheren, modernen und lebenswerten Umgebung leben können – und dabei auch den ländlichen Raum stärken und die Risiken der Weltpolitik abmildern. Ein bisschen konkreter sollte ich doch bitte sein, antworteten manche.

Deshalb jetzt ganz konkret: Wir sind mitten in einer Arten- und Klimakrise. Unsere Infrastruktur bröseln, Kitas und Schulen sind sanierungsbedürftig, der ÖPNV im ländlichen Raum ist in Teilen teuer und unattraktiv, die medizinische Versorgung geht zurück. Die Banken dünne ihr Filialnetz aus und die Polizei zieht sich ebenfalls zurück und damit gehen natürlich auch gesellschaftliche Eckpfeiler verloren. Die großen geopolitischen Krisen sind auch unsere Krisen. Egal ob Kriege, Wirtschaft, Energieversorgung oder Einwanderung, was im Großen passiert, wirkt sich auch in unserer Verbandsgemeinde aus.

Und doch ist die Region Rhein-Westerwald mit dem Naturpark, den großen und mittelgroßen Unternehmen und der Landwirtschaft sehr vielfältig aufgestellt und damit vor mancher Krise auch geschützt. Der Tourismus und die Freizeitangebote sind mannigfaltig, gerade auch für Menschen zur Naherholung aus den großen Regionen RheinMain und RheinRuhr. Weil es vielen gefällt, ziehen sie hierhin, um zu bleiben. Sie sehen, wie wir auch, wie die Wälder in den letzten Jahren unter der extremen Hitze gelitten haben und was Starkregenereignisse anrichten können.

Der Umbau in Richtung klimaneutraler Energiegewinnung durch Solar und Wind, emissionsarmen Verkehr mit Elektroautos und der Einbau von Wärmepumpen ist bei uns in vollem Gange. Das ist gut. Wenn noch in den Gewerbegebieten ein stärkeres Augenmerk auf ökologischen Ausgleich gerichtet wäre, zum Beispiel, indem mehr Bäume auf den Parkplätzen gepflanzt würden, die Flächen nicht komplett versiegelt würden, sondern das Regenwasser versickern könnte oder nachts die Beleuchtung reduziert würde – noch besser. Als i-Tüpfelchen dann noch: die Wirtschaftsansiedlung zukunftsfest

machen, mit guter Straßen-, Mobilitäts- und Digitalinfrastruktur, in Zukunftsbranchen wie klimagerechtes Bauen und Erneuerbare Energien oder auch in Anwendungen von Künstlicher Intelligenz in traditionellen Branchen.

Bei unseren Entscheidungen in die Zukunft sollten wir Augenmaß behalten. Mir wurden zwei weitreichende Themen besonders ans Herz gelegt. In Datzeroth wird kontrovers über einen Windpark diskutiert, und in Straßenhaus über die Umgehungsstraße. Bei beiden Fragestellungen habe ich noch keine abschließende Meinung, sondern ich möchte mich dazu informieren und gemeinschaftlich die richtigen Entscheidungen treffen können.

In den letzten Jahren hat der gesellschaftliche Zusammenhalt etwas gelitten, auch das habe ich in meinen Gesprächen bei der Unterschriftensammelreise erfahren. Manche Menschen sind durch die Corona-Maßnahmen politisiert worden und haben das Vertrauen in Politik und Verwaltung verloren. Manche junge Menschen haben Corona als Einschnitt erlebt, sie haben dann wenig Möglichkeiten, dies aufarbeiten zu können. Ich wünsche mir mehr Begegnungsorte von jungen und erfahrenen Menschen, wieder mehr Dialog, wo Sprachlosigkeit entstanden, um Vertrauen und Solidarität wieder aufzubauen. Vereine gestalten ein Teil des öffentlichen Lebens, erreichen jedoch viele gerade neu Zugezogene nicht.

Wir brauchen gute Schulen, die nicht nur auf das Berufsleben vorbereiten, sondern Lebensbildung anbieten. Wir brauchen medizinische Versorgung, die zu den Menschen kommt, wenn es keine Praxen mehr gibt. Wir brauchen einen intelligenten öffentlichen Verkehr, der kommt, wenn er gebraucht wird, der mit Hilfe von digitalen Lösungen angefordert werden kann und der Taxen, Busse und private PkWs kombiniert. Am besten sogar im Rahmen des DeutschlandTickets nicht nur für Pendler, damit er insgesamt günstiger wird. Und zu guter Letzt, wir brauchen Ortskerne, in denen Fußgänger, Kinder, Radfahrer, Nahversorgung, Cafés, Kneipen und andere Begegnungsorte Vorrang haben, zum Beispiel durch Tempo 30 Zonen, Spielstraßen und sanierte Wohnhäuser, die wieder eine Mischung von Wohnen und Gewerbe möglich machen.

Nicht umsonst fahren wir nach Spanien oder Italien in die kleineren Urlaubsregionen und erfreuen uns an der Lebensqualität dort. Das können wir auch haben, wenn wir gemeinsam bewahren und modernisieren, uns zuversichtlich Zukunft schaffen, die vielfältig, ökologisch, digitaler, freier, gerechter, sozialer und solidarischer ist, als wir uns es jetzt vielleicht vorstellen können. Dafür stehe ich als Verbandsbürgermeisterin ein, für eine Zukunft, in der Fortschritt und Nachhaltigkeit zusammenfinden und in der der ländliche Raum gestärkt wird.

*Vielen Dank und viele Grüße  
Eva Kreienkamp*



**Eva Kreienkamp**

**Ehlscheid**  
ein lebendiger Ort



im Naturpark Rhein-Westerwald  
(365 m ü. NN)

**Ideal zum Erholen und Entspannen**

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipptrittbecken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

**Gemeindeverwaltung und Touristinfo**  
Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07  
Homepage: [www.ehlscheid.de](http://www.ehlscheid.de) · E-Mail: [tourist@ehlscheid.de](mailto:tourist@ehlscheid.de)

## Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

### Gesprächskreis nicht *nur* für Senioren

Der nächste Gesprächskreis findet nicht im Haus des Gastes statt. Da an diesem Freitag der „Weltgebetsstag der Frauen“ stattfindet, treffen wir uns am Freitag, den 7. März, um 16.30 Uhr auf dem großen Parkplatz in Waldbreitbach und gehen von dort zur Evangelischen Christuskirche.  
Thema: „Cook-Inseln – Wunderbar geschaffen“  
Die Frauen der Cook-Inseln möchten uns ihre positive Sicht auf Gottes Schöpfung vermitteln.

### Geführte Samstagswanderungen (Winterzeit):

- **Termin: 1. März 2025**  
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Straßenhaus
- **Termin: 8. März 2025**  
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Campingplatz Niederbreitbach
- **Termin: 15. März 2025**  
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Monrepos
- **Termin: 22. März 2025**  
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Waldparkplatz Rengsdorf
- **Termin: 29. März 2025**  
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Deichwiesenhof Bonefeld

### Leitung und Führung:

Inge Horn – Info (02634-1875)  
Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)



*Locker bleiben  
Muskeln zeigen*





**Thera-Team Simon Straßenhaus**  
Raiffeisentstraße 21  
56587 Straßenhaus  
Tel.: 02634/940354





**Thera-Team Simon Ehlscheid**  
Parkstraße 2  
56581 Ehlscheid  
Tel.: 02634/1610



Manuelle Therapie • Lymphdrainage • Reformerpilates • Therapiewerkstatt



**Bring back  
the 90s**

**Season Opening  
22.03.2025**

**Heimathalle Ehlscheid  
Einlass: 19:30  
Happy Hour ab 20 Uhr!**

Instagram: [burschenverein\\_ehlscheid](https://www.instagram.com/burschenverein_ehlscheid)

**Eintritt  
5€**



# Vor 100 Jahren – Was der Chronist des Amtes Rengsdorf rückblickend über das Jahr 1925 schreibt

## Witterung

Auch das Jahr 1925 war gleich seinem Vorgänger ein Jahr der Abnormitäten. Während in den eigentlichen Wintermonaten Januar und Februar fast täglich Regen und Wind vorherrschten, trat im März, dem Frühlingsmonat, fußtiefer Schnee ein, verbunden mit ziemlich großer Kälte. Dagegen machte sich schon am 12. April (Ostersonntag) das erste Gewitter des Jahres bemerkbar. Vom 5. Juni bis 13. Juni herrschte eine für die Jahreszeit schier unerträgliche Hitze, die durch Gewitter unterbrochen, ebenso großer Kälte Platz machte, die zirka 14 Tage lang anhielt. Im übrigen war der Sommer nur mäßig warm und überwiegend nass, sodass die Körnerernte nur mit Mühe und Not hereingebracht werden konnte. Wenn auch bei der durchweg schweren Bodenart hier auf dem Westerwald keine Ernteschäden wie im Jahre 1924 zu verzeichnen waren, so bewahrheitet es sich immer wieder aufs Neue, dass ein trockener Sommer dem Landwirt lieber sein kann als ein nasser. Die Sonne hat eben noch keinen Bauer aus dem Lande hinausgeschienen. Am 13. November trat der erste anhaltende Schneefall ein, der sich bald derart verdichtete, dass wochenlang tagtäglich neue Wegespuren geschaufelt werden mussten, um den Durchgangsverkehr notdürftig aufrecht zu erhalten. Solche Unmassen Schnee wie in diesem Winter können sich die oft zitierten „ältesten Leute“ nicht einmal erinnern. Diese blieben liegen bis einige Tage vor Weihnachten, was eine ungewohnte Erwerbslosigkeit unter der Arbeiter-Bevölkerung zur Folge hatte und was die allgemeine Geldnot noch verschärfte. Die schlimmste Folge aber waren die in den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr infolge der Schneeschmelze eingetretenen Hochwässer, die in der näheren und weiteren Umgebung am Rhein einen Höhepunkt erreichten, wie er seit dem Jahre 1784 nicht mehr vorgekommen sein soll.

## Landwirtschaft

Dem Bauern brachte das Jahr 1925 trotz der zeitweisen Ungunst der Witterung eine ziemlich gute Ernte. Heu und Körnerfrucht waren über Mittel und in Kartoffeln sogar eine Rekordernte. Trotz alledem aber waren die Einnahmen der Landwirte-Bevölkerung geringer als je, weil im direkten Gegensatz zur Kriegszeit bei Körnerfrucht und Kartoffeln eine ungewohnte Absatzkrise eintrat. Waren – namentlich bei Kartoffeln – die Forderungen der Erzeuger angesichts der riesigen geernteten Mengen auch etwas hoch – 3,20 bis 3,50 Mark pro Zentner – so waren nach einigen Wochen die Früchte überhaupt nicht mehr abzusetzen und so kommt es, dass die Keller noch voller Kartoffeln lagern und die Landwirte sich nicht anders zu helfen wissen, als mit ihnen Schweine zu mästen. Dazu kommt noch, dass auch die Preise für Roggen und Weizen unter dem Friedens – resp.(ektive) Vorkriegskurse stehen, was zur Folge hat, dass der Bauer kaum über so viel Geld verfügt, um seiner Steuerpflicht Herr werden zu können.

Wirtschaft und Teuerung im allgemeinen

Wirtschaftlich war das Jahr 1925 schlimmer als eines der Kriegsjahre selbst. Ringsum der Schrei nach flüssigem Geldern trotz des hohen Zinsfußes von 18 bis 20%. Unter der Geschäftswelt Konkurse über Konkurse und zwar nicht nur bei

sogenannten Kriegs-Gründungen sondern auch bei alteingesessenen Firmen, an deren Solidität früher auch nicht ein Hauch des Zweifels sich herangewagt hätte. Im öffentlichen Leben wurde das Wort „Sparsamkeit“ geradezu zu einer Plage, unter der auch noch so notwendige Neu- und Reparaturbauten an Wegen, Wasserleitungen (ectera)pp. zurückgestellt werden mussten, sehr zum Schaden der Gemeinden usw, die da sehen müssen, wie ihre mühsam geschaffenen Anlagen dem Verfall preisgegeben sind. Ob diese Art Wirtschaftspolitik sich in späteren Jahren nicht bitter rächt, steht auf einem anderen Blatt. Die Tatsache der übergroßen Geldknappheit aber war und ist einmal da, und so gilt es, für jeden einzelnen, sich damit abzufinden.

## Kurort Rengsdorf

Wenn auch die Zahl der Sommerfrischler in Rengsdorf und den Kurort Rengsdorf umliegenden Orten gegenüber dem Jahre vorher um zirka 600 Köpfe sich vermehrt hat, so war es im Großen und Ganzen doch ein armes Jahr, denn die ganze Geschäftswelt klagte, dass die Sommerfrischler neben der Tagespension von durchschnittlich 7, 50 Mark nebenher wenig „habe springen“ lassen. Die Geldknappheit wirkte sich auch hierin aus. Möglich, dass auch die zahlreichen Jahrtausendfeiern im Rheinland und die vielen Romreisen der Katholiken aus Anlass des heiligen Jahres dazu beitrugen, dass in den Ferien gespart werden musste.

## Besatzung

Unter den Rückwirkungen des Locarno-Vertrages wurde die Kreisdelegation der französischen Besatzung mit dem 30. Dezember 1925 aufgehoben. Damit hört wohl auch die Tätigkeit der französischen Gendarmerie-Station in Neuwied auf.

## Politik

Sowohl bei der Wahl des Reichspräsidenten am 26. April als auch bei der Provinzial-, Landtags- und Kreistagswahl am 29. November war eine auffällige Verschiebung des Stimmverhältnisses nicht zu bemerken. Dagegen schien die Bevölkerung auch hier von der allgemeinen Wahlmüdigkeit ergriffen zu sein.

## Kommunales

a) Trotz der wirtschaftlichen Stockung auf allen Gebieten haben sich die Gemeinden mit allen Kräften bemüht, ihre öffentlichen Anlagen zu erhalten und zu entfalten. So zum Beispiel wurden die Wasserleitungen in Anhausen, Ehlscheid und Oberhonnefeld-Gierend unter erheblichen Opfern der Steuerzahler erweitert und gefasst, vermochte aber fehlender Geldmittel wegen über die ersten Ansätze nicht hinauszukommen.

b) Größere Wege- und Pflasterarbeiten wurden in Rengsdorf, Anhausen, Hardert, Niederhonnefeld, Oberraden, Rüscheid und Thalhausen ausgeführt. In Rengsdorf ganz besonders dehnte sich trotz der großen Geldknappheit eine Pflasterung mit Hilfe der Provinzialstraßen-Verwaltung auf eine Strecke von 500 Metern Länge in der Kaiser – Wilhelmstraße aus. Die

Kosten hierfür einschließlich Rinnenanlage beliefen sich auf circa 45000 Mark, zu denen die Gemeinde 1/3 beizutragen hat. Daneben wurden resp.(ektive) werden seitens der Gemeinde Bordsteine und Bürgersteig angelegt, zu denen wiederum die Provinz 1/3 beiträgt. Außerdem wurde im alten Ortsteil (Mittlerbornsweg) hierselbst noch zirka 200 laufende Meter Straßenpflaster hergestellt. Kostenaufwand circa 12000 Mark.

### Zusammenlegungen

Trotz der Ungunst der Verhältnisse entschlossen sich die Gemeinden Rengsdorf, Ehlscheid, Jahrsfeld und Niederhonnefeld-Ellingen endgültig, die Grundstückszusammenlegung innerhalb dieser Gemarkungen durchzuführen. Die gleiche Neigung besteht auch innerhalb der übrigen Gemeinden des Kirchspiels Honnefeld sowie des Kirchspiels Anhausen, sodass die Durchführung all dieser Verfahren nur noch eine Frage der Zeit ist.

### Saujagden

Am 11. März fand bei Niederhonnefeld eine Wildschweinjagd statt, bei der eine Sau erlegt und 10 eingekreist wurden. Durch den tiefen Schneefall traten im Spätherbst die Sauen vielfach auf, so dass wochenlang allenthalben Jagd darauf gemacht wurde. Im Bonefelder Revier wurde eine solche erlegt und in Anhausen an einem Tag drei.

### Brände


Am 19. Februar brannte die Buchstäber' sche Ölmühle bei Niederhonnefeld und am 23. März das Anwesen des Landwirts Chr. Rämer zu Rüscheid nieder. In beiden Fällen wurde als Entstehungsursache Selbstentzündung angenommen.

### Gesangswettstreit

Aus Anlass des 75-jährigen Bestehens des hiesigen Männer-Gesang-Vereins fand in den Tagen vom 16. bis 18. Mai ein nationaler Gesangswettstreit hier statt, an dem sich ungefähr 1000 Sänger aus nah und fern beteiligten. Der Jubelverein erhielt von Herrn Reichspräsident Ebert ein Geschenk von 50 Mark.

### Erwerbslosigkeit

Nachdem erst am 15. Juni die letzten Erwerbslosen des Vorjahres ausgesteuert worden waren, setzte Mitte Oktober die Erwerbslosigkeit aufs Neue ein. Die Höchstzahl betrug seither 169, alles die Folge der niedergehenden Konjunktur des allgemeinen Erwerbslebens. Der zu Beginn des Jahres verkündete Lichtblick am wirtschaftlichen und politischen Horizont Deutschlands ist bis jetzt nicht eingetroffen.



**Architekturbüro Thomas Mertgen**  
 Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46  
 info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de



**Bestattungen Schmitz**  
 Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen

**Maik Schwarz** Tel. 0 26 34 / 14 16  
 Pfarrer-Knappmann-Str. 6 Fax 0 26 34 / 92 12 97  
 56579 Rengsdorf Mobil 01 71 / 6 78 42 78  
 maik@schwarz-schmitz.de

### Jubiläumsausstellung in Neuwied

Anlässlich der Jahrtausendfeiern der Rheinlande und des hundertjährigen Bestehens des Kreises Neuwied fand vom 26. bis 30. September eine landwirtschaftliche Ausstellung in Neuwied statt. Auch die Gemeinden hiesiger Bürgermeisterei verfehlten nicht, ihre landwirtschaftlichen Erzeugnisse dort zur Schau zu bringen. Neben ansehnlichen Feldfrüchten kam vor allem Vieh zur Ausstellung, das zum großen Teil prämiert wurde. Ferner hatten Erzeugnisse der Bienen- und Geflügelzucht in hiesiger Bürgermeisterei Ausstellung gefunden, und es fehlte nicht an sehenswerten Stücken aus der Forstwirtschaft. An dem historischen Festzug am 27. September beteiligten sich verschiedene Schmiede des Bezirks als Vertreter des Schmiedehandwerks in ihrer Arbeitstracht. Die Gemeinden Rengsdorf und Ehlscheid nahmen Teil am Zuge mit von Feldfrüchten beladenen Wagen, und die Gemeinde Thalhausen gestattete auf einem Wagen den Einblick in eine Spinnstube, die man heute leider nur noch sehr selten findet.

*(übertragen von Marie-Luise Dingeldey)*

## Zifferblätter der Ev. Kirche Rengsdorf

Bei den Zifferblättern in der Kirchturmuhre waren im Laufe der Zeit immer mehr Glühbirnen ausgefallen. Das Presbyterium beschloss deshalb, die Birnen gegen neue, energiesparende LED-Birnen auszuwechseln. Dazu wurde ein Steiger bestellt, die Zifferblätter ausgebaut und in die Werkstatt des Elektrikers gebracht. Außerdem war der grüne Anstrich auf den Zifferblättern verwittert und abgeblättert, sodass die Zifferblätter

bei dieser Gelegenheit neu gestrichen werden konnten. Nach Abschluss aller Arbeiten kam erneut der Steiger und die fertiggestellten Zifferblätter wurden wieder hoch am Turm eingebaut.

*Bericht von Pfarrer Friedemann Stinder  
 im „Schau ins Land“ April 2019*

# Intensiver Austausch in Rengsdorf

**VG-Bürgermeisterkandidat Pierre Fischer traf sich zum Austausch mit Jürgen Mertgen (Bauunternehmer), Thomas Koch (Architekt) und Bundestagsabgeordneter Erwin Rüdgel**

In Rengsdorf fand ein intensiver Austausch zwischen dem Kandidaten für das Amt des Verbandsbürgermeisters, Pierre Fischer, Fachleuten aus der Bauwirtschaft, Architekt Thomas Koch und Bauunternehmer Jürgen Mertgen sowie dem Bundestagsabgeordneten Erwin Rüdgel\* statt. Im Fokus des Treffens standen nicht nur die aktuellen Herausforderungen und Chancen im Bauwesen sondern auch die Entwicklung der medizinischen Versorgung in der Verbandsgemeinde.

Bauunternehmer Jürgen Mertgen betonte: „Nachhaltigkeit darf kein Trend bleiben, sondern muss zu einem festen Bestandteil aller Bauprojekte und Bauprozesse werden. Dabei stärkt der Einsatz lokaler Ressourcen und Handwerksbetriebe nicht nur die Wirtschaft, sondern schafft auch Arbeitsplätze vor Ort“.

Architekt Thomas Koch argumentierte: „Baukosten müssen durch geringere Bürokratie und Auflagen gesenkt werden. Clevere Planungsideen und integrative Planungsprozesse schaffen dem Bauherrn ein funktionales und kostenoptimiertes Gebäude“.

Politisch wurden die Anliegen ebenfalls aufgenommen. Der Bürgermeisterkandidat für das Amt des Verbandsbürgermeisters, Pierre Fischer unterstrich, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Bauwirtschaft essenziell sei: „Die Menschen vor Ort brauchen pragmatische und schnelle Lösungen – und dafür will ich mich einsetzen“.

Ein weiteres Thema der Gesprächsrunde war die medizinische Versorgung in der Verbandsgemeinde. Die Arztdichte liegt mit 0,49 Ärzte/1.000 Einwohner weit unter dem Durchschnitt und ist im gesamten Kreis Neuwied der schlechteste Wert. Daher gibt es hier dringend Handlungsbedarf. VG-Bürgermeisterkandidat Pierre Fischer stellte in diesem Zusammenhang seine Idee eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in der Verbandsgemeinde vor. Ein MVZ ist eine Einrichtung zur



Foto: Gisela Lorenz

**v.l.n.r. Thomas Koch, Jürgen Mertgen, Sebastian Keul, Pierre Fischer, Erwin Rüdgel\***

ambulanten medizinischen Versorgung, in der Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen zusammenarbeiten. Alle Beteiligten betonten die Notwendigkeit dieses Thema weiter voranzutreiben und unterstrichen: „Ein solches MVZ kann eine große Chance für die gesamte Verbandsgemeinde sein und die medizinische Versorgung durch kluge Konzepte deutlich und nachhaltig verbessern“.

**\* Leider ist unser Bundestagsabgeordneter Erwin Rüdgel viel zu früh verstorben. Wir werden ihn in bleibender Erinnerung bewahren.**

*Pierre Fischer  
VG-Bürgermeisterkandidat*

## 40 Jahre Theatergruppe in der Verbandsgemeinde Rengsdorf 1985 e.V.

### Im Kloster ist der Teufel los!

Ein Jahr nach der „Höllischen Nacht“ präsentiert die hiesige Theatergruppe zum 40-jährigen Bestehen eine rabenschwarze Komödie in 3 Akten von Carsten Lögering. Ab Samstag, den 22.3.2025 hebt sich im Bonefelder Deichwiesenhof der Vorhang für insgesamt 12 Aufführungen! Im Kloster Sankt Nepumuk ist die Welt noch in Ordnung. Doch der Schein trügt! Klosterleiter Pater Tobias hat nämlich ständig Frauengeschichten! Sein Braumeister Bruder Willi schaut ständig viel zu viel ins Glas und Gärtnermeister Bruder Hanno baut heimlich im Klostergarten Haschisch an. Der Kardinal erfährt davon und schleust mit Äbtissin Walburga Teufel eine Aufpasserin ins Kloster, die die Verfehlungen der 3 Mönche eindämmen möchte. Doch das Klostertrio schmiedet zusammen mit Bestatter Jan-Fiede einen raffinierten Plan um die Nonne schnell wieder loszuwerden. Doch schauen sie selbst, was man alles tut, um seinen „Seelenfrieden“ wieder herzustellen!

Der **Kartenvorverkauf** beginnt am Montag, den 24.2.2025 in folgenden Vorverkaufsstellen: Sternapotheke und ED-Tank-

stelle in Rengsdorf, Adlerapotheke in Oberbieber, Frisör-Team Bosecke in Anhausen und Deichwiesenhof in Bonefeld. Bitte keine telefonischen Kartenreservierungen! Premiere ist am Samstag, den 22.3.2025 um 20.00 Uhr! Weitere Vorstellungen sind: Samstag, 29.3.2025 um 20.00 Uhr, Sonntag, 30.3.2025 um 18.00 Uhr, Freitag, 4.4., Samstag, 5.4., Freitag, 11.4., Freitag, 25.4., Samstag, 26.4., Mittwoch, 30.4., mit anschließ. Tanz in den Mai, Freitag, 2.5., Samstag, 3.5. und Samstag, 10.5.2025, alle 20.00 Uhr! Eintritt: 10,- €, Einlass ist immer 1 Stunde früher und es gilt, wie immer: **Freie Platzwahl!** Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch! Das weitere Jahr steht dann ganz im Zeichen unseres Jubiläums: So wollen wir im Sommer eine 80er-Jahre-Party im Deichwiesenhof ausrichten. Desweiteren ist am 18.10. ein weiterer Bühnenauftritt geplant, der sich in die Reihe unserer früheren Jubiläumsveranstaltungen einreicht. Näheres wird zu gegebener Zeit bekannt gemacht. Bleiben Sie gespannt!

*Ihr Frank Reinhard*



## Wechseljahre –

### Symptome erkennen und gegensteuern

Die Menopause stellt einen Abschnitt voller Wandlungen im Leben dar. Doch durch gezielte Ansätze ist es möglich,

die lästigen Symptome zu mildern und ein höheres Maß an Lebensqualität zurückzugewinnen. Im Folgenden finden Sie vier häufig auftretende Beschwerden sowie wertvolle Ratschläge, wie Sie sie auf ganzheitliche Weise bewältigen können.

**1. Hitzewallungen** – kommen unerwartet und stören den Alltag! Das können Sie tun: Trinken Sie ausreichend Wasser. Dies kühlt den Körper und hilft, das Schwitzen zu minimieren. Mineralstoffhaltigen Getränken sollten Sie den Vorzug geben, da diese helfen, den Elektrolythaushalt zu stabilisieren. Über die Ernährung können Sie weitere positive Veränderungen herbeiführen, indem Sie koffeinhaltige Getränke, scharfe Speisen und Alkohol meiden. Diese verstärken die Hitzewallungen. Verzehren Sie Lebensmittel wie Soja, Leinsamen, Kirchererbsen und Linsen. Diese enthalten natürliche Phytoöstrogene, die den Östrogenspiegel im Körper unterstützen. Die Intensität von Hitzewallungen kann sich dadurch verringern.

**2. Schlafstörungen** – endlose Nächte ohne Erholung! Das können Sie tun: Achten Sie auf eine ausreichende Zufuhr von Magnesium. Es fördert die Entspannung und hilft den Schlaf zu verbessern. Magnesium findet man in grünem Blattgemüse, Nüssen und Samen. Essen Sie abends z.B. Putenfleisch, In diesem ist Tryptophan enthalten. Tryptophan hilft Serotonin und Melatonin zu produzieren, beides ist wichtig für den gesunden Schlaf. Lassen Sie Ihren Vitamin D3 Spiegel bestimmen. Vitamin D in Kombination mit Calcium fördert den Schlaf. Vitamin D-haltige Lebensmittel sind Lachs und Eier.

**3. Stimmungsschwankungen** – ständiger Wechsel zwischen Freude und Frust!

Das können Sie tun: Achten Sie auf einen ausreichenden Verzehr von B-Vitaminen. Diese finden Sie in Vollkornprodukten, Bananen, Lachs und Eiern. Auch Omega-3-Fettsäuren aus Fischen wie Lachs oder auch Makrelen helfen Ihnen, die Stimmung zu halten. Mineralstoffe wie Zink und Selen unterstützen die Funktion der Schilddrüse. Diese spielt eine große Rolle im hormonellen Gleichgewicht.

**4. Gewichtszunahme** – die Wechseljahre machen vor nichts halt!

Das können Sie tun: Vermeiden Sie einfache Kohlenhydrate und Zucker. Die durch den Verzehr verursachten Insulinspitzen begünstigen Fettablagerungen. Intervallfasten (z.B. die 16:8 Methode) an 3 Tagen in der Woche ist besonders effektiv. Probiotische Lebensmittel wie Joghurt, Sauerkraut und Kefir unterstützen den Erhalt einer gesunden Darmflora. Die Darmflora hat einen unmittelbaren Einfluss auf einen gesunden Stoffwechsel.

Die Phase der Wechseljahre muss nicht zwangsläufig von Unannehmlichkeiten geprägt sein. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, um aktiv Einfluss auf Ihr Wohlbefinden zu nehmen, Ihre Symptome zu reduzieren und ein neues Körperbewusstsein zu entwickeln. Durch eine bewusste Ernährung, abgestimmte Nahrungsergänzungen und einen harmonischen Lebensstil können Sie diese Übergangszeit mit mehr Gelassenheit und Freude gestalten.

**Beatrix Kirberger**  
Personalcoach



**Sie schaffen es,**

*mit meiner professionellen Hilfe!*

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
  - Bluthochdruck
  - Diabetes
  - Rheuma
  - Schilddrüsenerkrankung
  - u.v.m.



**Der Weg zu  
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0152 - 33806459



[www.beatrixkirberger.coach](http://www.beatrixkirberger.coach)



[info@beatrixkirberger.coach](mailto:info@beatrixkirberger.coach)

## Finden Sie Ihre Leichtigkeit, Vitalität und Ihr Wohlbefinden!

Möchten Sie sich endlich wieder vital und wohlfühlen? Ein maßgeschneiderter Ernährungsansatz kann der Schlüssel zu Ihrem Erfolg sein! **Beatrix Kirberger**, Ihr erfahrener Ernährungs- und Gesundheitscoach aus Neuwied zeigt Ihnen, wie Sie diesen Weg meistern können. Der erste Schritt besteht darin, Ihre aktuellen Ernährungsgewohnheiten genau zu betrachten. Gemeinsam entdecken wir, welche Lebensmittel Ihnen gut tun und wo vielleicht Veränderungen sinnvoll sind. Egal, ob Unverträglichkeiten, Allergien oder Ihre persönlichen Vorlieben – wir bringen Licht ins Dunkel. Im nächsten Schritt setzen wir klare Ziele: Möchten Sie abnehmen, mehr Energie tanken oder einfach gesünder leben? Darauf aufbauend erstellen wir einen individuell auf Sie zugeschnittenen Ernährungsplan, der ausgewogen und abwechslungsreich ist. Kleine Schritte führen zu nachhaltigen Veränderungen, und um Ihre Fortschritte kümmern wir uns gemeinsam in regelmäßigen Treffen. Ich stehe Ihnen während der Ernährungsumstellung zur Seite, denn ich weiß, wie wichtig Unterstützung auf diesem Weg ist. Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ziele verwirklichen!

Möchten Sie mehr erfahren oder einen unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren?

Besuchen Sie [www.beatrixkirberger.coach](http://www.beatrixkirberger.coach) oder rufen Sie direkt unter 0152-33806459 an. Ihr Weg zu mehr Wohlbefinden beginnt hier und jetzt.

*Beatrix Kirberger, Ernährungsberaterin*

# Kinderärztliche Versorgung soll schnell verbessert werden

Landrat Achim Hallerbach und Beigeordneter Pierre Fischer erörtern kurzfristige Perspektive in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Rengsdorf-Waldbreitbach. Auf eine große Resonanz stieß der Infoabend zur kinderärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach im Dorfgemeinschaftshaus in Straßenhaus.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nahmen die Gelegenheit wahr, sich über die aktuelle Situation und mögliche Lösungsansätze zu informieren. Zu der Veranstaltung hatten Petra Jucknath und Michaela Seybold eingeladen.

Zum Teilnehmerkreis zählten aus dem politischen Raum auch Landrat Achim Hallerbach und der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, Pierre Fischer. Beide erörterten die Möglichkeit einer kurzfristigen Lösung und wagten auch den Ausblick auf die Zeit danach. Dabei unterstrichen Achim Hallerbach und Pierre Fischer ihren festen Willen, alles dafür zu tun, dass sich die Situation in der Verbandsgemeinde zeitnah für die Eltern und Kinder verbessert.

In seinem Beitrag unterstrich Landrat Achim Hallerbach die Dringlichkeit des Themas: „Die ärztliche Versorgung für Kinder ist ein zentrales Anliegen der Familien in unserer Region. Es braucht sowohl nachhaltige Lösungen als auch kurzfristige Maßnahmen, um akute Engpässe zu überbrücken. Eine mobile Arztpraxis könnte hier kurzfristig Entlastung bringen. Die rollende Arztpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung könnte uns eine Brücke bauen, nach einer weiteren dauerhaften kinderärztlichen Versorgung zu schauen. Momentan gibt es im



Infoabend in der Verbandsgemeinde Foto: Benjamin Born

Landkreis keinen freien Kinderarztsitz. Daran müssen wir arbeiten, um neue Lösungen zu entwickeln. Diese haben wir fest im Blick und müssen dauerhaft daran arbeiten. Diese Überbrückungslösung würde zumindest für mindestens sechs Monate vorübergehend die Situation entspannen. Die Kassenärztliche Vereinigung hat bereits signalisiert, die rollende Arztpraxis in die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach zu entsenden“.

Mit der Kassenärztlichen Vereinigung sollen auch andere Modelle erörtert werden. Die Arbeitswelt der Ärzte habe sich verändert. Fachkräftemangel, Demografie, weniger niedergelassene dafür mehr angestellte Ärzte, Berücksichtigung von Lebens- und Familienformen bis hin zum wirtschaftlichen Druck in einer Arztpraxis, verändern die Strukturen und decken nicht mehr die tatsächlichen Bedarfe. Hier sei auch die übergeordnete Politik im Bund und Land gefordert.

Der 1. Beigeordnete Pierre Fischer ergänzte: „Das Konzept der mobilen Arztpraxis ist eine absolut flexible Lösung und kann Eltern und Kindern in unserer Verbandsgemeinde schnelle und wohnortnahe Hilfe bieten. Die rollende Arztpraxis ist bestens ausgestattet und verfügt neben einem Arzt auch über eine medizinische Fachangestellte. In dieser Überbrückungszeit müssen wir alle Möglichkeiten ausloten, um anschließend die kinderärztliche Versorgung in der Verbandsgemeinde weiterhin zu gewährleisten. Das muss unser Ziel sein“.

Während der Veranstaltung kamen auch betroffene Eltern zu Wort, die ihre Not und Verunsicherung schilderten und Anregungen einbrachten. „Wir bekommen eine verpflichtende Aufforderung vom Gesundheitsamt und später vom Jugendamt die entsprechende U vorzunehmen, und dann nimmt uns kein Kinderarzt auf. Mittlerweile fahren wir bis zu 50 Kilometer, um eine Kinderarztpraxis in Anspruch zu nehmen“, so eine besorgte Mutter.

Besonders deutlich wurde, dass neben kurzfristigen Maßnahmen auch langfristige Lösungen – etwa Anreize für Kinderärzte, sich in der Region niederzulassen – weiterverfolgt werden sollen.

Pierre Fischer

1. Beigeordnete der VG Rengsdorf-Waldbreitbach



**B. Reinhard**  
Hinterstraße 11a  
56579 Hardert  
Fon: 0 26 34 / 92 30 53  
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

**Bautenschutz**  
Malerfachbetrieb

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art



**Westerwaldgarage** GmbH & Co. KG

SSANGYONG MAXUS FordService

- Ihre günstige Werkstatt „gleich nebenan“
- Service für alle Marken

*Professionell, schnell und unkompliziert.*

**Westerwaldgarage GmbH & Co. KG**  
Sven Sommer (Filialleiter)

Raiffeisenstraße 33  
56587 Straßenhaus

Telefon 0 26 34 - 40 06  
Telefax 0 26 34 - 46 33  
s.sommer@westerwaldgarage.de

www.maxus-westerwaldgarage.de · www.ssangyong-westerwaldgarage.de



# 40-jähriges Bestehen

## Besuch von VG-Bürgermeisterkandidat Pierre Fischer bei der ATF Holzsortimente Neitzert GmbH

Die ATF Holzsortimente Neitzert GmbH Schreinerei/Akustikbau in Oberhonnefeld-Gierend feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses besonderen Jubiläums besuchte VG-Bürgermeisterkandidat Pierre Fischer das Unternehmen, um sich über die Entwicklung, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven des Familienbetriebs zu informieren.

Geschäftsführer Udo Neitzert zeigte sich erfreut über den Besuch und betonte: „Seit vier Jahrzehnten setzen wir auf Qualität, Nachhaltigkeit und Innovation im Bereich Holzsortimente. Unser Erfolg basiert auf der engen Zusammenarbeit mit unseren Partnern und dem großen Engagement unseres Teams.“ Auch Lars Neitzert-Santonastaso, Mitinhaber, Geschäftsführer, Betriebswirt und Tischlermeister unterstrich die Bedeutung des Unternehmens für die Region: „Wir sind stolz darauf, nicht nur ein wirtschaftlicher Akteur, sondern auch ein Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb in der Verbandsgemeinde zu sein. Die Unterstützung lokaler Unternehmen durch die Politik ist für uns von großer Bedeutung.“

VG-Bürgermeisterkandidat Pierre Fischer lobte die Beständigkeit und Innovationskraft des Unternehmens: „Die ATF Holzsortimente Neitzert GmbH ist ein Vorbild für nachhaltiges Unternehmertum. Solche Betriebe tragen wesentlich zur wirtschaftlichen Stärkung unserer Region bei. Mein Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für Unternehmen weiter zu verbessern und den Standort attraktiv zu halten.“

Im Rahmen des Besuchs wurde auch über aktuelle Herausforderungen der Holzbranche, insbesondere die steigenden Rohstoffpreise und Nachhaltigkeitsanforderungen, diskutiert. Das



Foto: Pierre Fischer

**v.l.n.r. Lars Neitzert-Santonastaso, Mitinhaber und Geschäftsführer, Udo Neitzert Geschäftsführer und VG-Bürgermeisterkandidat Pierre Fischer**

Unternehmen bleibt jedoch zuversichtlich und setzt weiterhin auf qualitativ hochwertige Produkte und nachhaltige Prozesse. Die ATF Holzsortimente Neitzert GmbH blickt auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück und plant, auch in Zukunft innovative Wege zu gehen, um den wachsenden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden.

*Pierre Fischer*  
VG-Bürgermeisterkandidat

## TuS 1913 Bonefeld e.V.

*Liebe Mitglieder und Freunde des TuS 1913 Bonefeld e.V.,*

wir freuen uns, euch eine spannende neue Möglichkeit zur Bewegung und zum Austausch anzubieten. Ab dem 13. März 25 um 17.00 Uhr gründen wir eine Nordic-Walkinggruppe, die sich jeden Donnerstag in Bonefeld am Deichwiesenhof trifft. Egal, ob ihr bereits erfahrene Nordic Walker seid oder einfach nur Lust auf frische Luft und Bewegung habt – bei uns ist jeder/jede herzlich willkommen!



Unsere beiden engagierten Instructorinnen, Moni und Carmen, werden euch mit viel Freude und Motivation begleiten. Vorerfahrung ist nicht nötig – wir starten gemeinsam und in einem angenehmen Tempo, sodass sich jeder/jede wohlfühlt. Die Länge der Strecke kann je nach Wetterbedingungen variieren und liegt etwa zwischen 5 und 8 km. Also schnürt eure Schuhe, packt gute Laune ein und

kommt vorbei! Lasst uns gemeinsam aktiv werden und die Natur erkunden.

Die Teilnahmegebühr für den Nordic Walking-Kurs pro Walkingrunde beträgt 2,50 Euro. Alternativ habt ihr die Möglichkeit, dem TuS-Bonefeld beizutreten. Die Mitgliedsgebühr für den Verein beträgt 30 Euro pro Kalenderjahr. Mit einer Mitgliedschaft könnt ihr zusätzlich an weiteren Aktivitäten des Vereins teilnehmen.

Bitte meldet euch schnell per E-Mail bei Moni oder Carmen, da die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt ist. Wir freuen uns auf euch!

Beginn: 13. März 2025 von 17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Ort: Bonefeld, Deichwiesenhof, Jahrsfelder Weg 16

Kosten: Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 2,50 € pro Walkingrunde

Mindestteilnehmerzahl: 6

Weitere Informationen und eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 7. März 2025 bei: Monika Pudenz, Tel.: 02634-980973; E-Mail: tus-walking@bonefeld.de

*Elisabeth Bußmann*  
TuS 1913 Bonefeld e.V.

# Holger Klein kandidiert für das Amt des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der VG Rengsdorf-Waldbreitbach,



am 6. April wird ein neuer Verbandsbürgermeister gewählt. Im zweiten Teil meiner Vorstellung möchte ich einige weitere Schwerpunkte der künftigen Arbeit darstellen. Zum anderen haben mich seit der Verkündung meiner Kandidatur viele Fragen von Bürgerinnen und Bürger erreicht, von denen ich gerne einige beantworten möchte.

Brand- und Katastrophenschutz ist einer der Hauptpflichtaufgaben einer Verbandsgemeinde. Mit etwas mehr als 400 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, über 40 Fahrzeugen, sowie fast überall moderne und neue Feuerwehrehäuser haben wir eine sehr gut ausgestattete Feuerwehr. Mit fast 400 Einsätzen jeglicher Art im Jahr stehen unsere Feuerwehrleute täglich für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger ein. Dass wir diesen Standard halten, alte Fahrzeuge sukzessive ersetzen, die Ausstattung auf neue Herausforderungen anpassen und weiter entwickeln – das ist auch mein Anspruch, um die in den letzten Jahren und Jahrzehnten veränderten Gefahrensituationen sicher entgegen zu treten. Dass nicht alles direkt angeschafft werden kann, das wird sicherlich jeder verstehen. Im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten müssen wir die Vorschläge zu Investitionen und Maßnahmen priorisieren, um die wichtigsten Punkte zeitnah umzusetzen. Wehrleiter Peter Schäfer sagt immer „Feuerwehr muss Spaß machen“. Ja wie in jedem anderem Verein und Institutionen kann dies nur mit guter Ausstattung, mit Vertrauen und Respekt vor dem Einsatz jedes Mitgliedes und der verantwortlichen Personen und in intensiven Austausch aller Beteiligten gelingen.

Hierzu zählt auch das vor ein paar Jahren begonnene Konzept zum Hochwasserschutz- und Starkregenkonzept, das vor dem Hintergrund des Ahrtalhochwassers zuerst die Wiedtalgemeinden in den Blick genommen hat. Das Konzept befindet sich auf der Zielgeraden, sodass Mitte des Jahres alle möglichen Maßnahmen zum Schutz der Region und der Bevölkerung, aber zur Reduzierung bzw. Verhinderung von größeren Wassermassen veröffentlicht werden können. Bei allen Maßnahmen, Vorschläge und Ideen im kommunalen als auch im privaten Bereich, wird uns die Umsetzung des Konzeptes viele

Jahre beschäftigen, weil hinter jeder Maßnahme Kosten stecken, die auch finanziert werden müssen. Ob Fördergelder von Bund und Land, von den Kommunen oder vom Privatmann finanziert – hier muss genauestens abgewogen werden, was dringend benötigt wird und was langfristig umgesetzt werden kann.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Bereich Klima, Umwelt und Energie in unserer VG.

Der Gesetzgeber hat die Kommunen dazu verpflichtet, bis 2028 eine kommunale Wärmeplanung durchzuführen mit dem Ziel, die Energieerzeugung und Energieressourcen in den Kommunen zu analysieren und Maßnahmen, Projekte zu starten, um den zukünftigen Energiebedarf zu decken. Hierbei spielen, Photovoltaik- und Solarmodule, Nahwärmeerzeugung u.v.m. wichtige Rollen. Was Freiflächenphotovoltaikanlagen anbetrifft, so bin eher skeptisch. Wir brauchen landwirtschaftliche Flächen, um unsere Nahrung anzubauen und zu ernten. Aber es gibt auch positive Beispiele von aufgeständerten Photovoltaikflächen, die zum einen den Pflanzen, Gemüse und Obst Schatten vor Sonne und Hitze spenden und zum anderen mit einem verbundenen Leitungssystem aufgefangenes Regenwasser zur Bewässerung nutzen. Ansonsten gibt es so viele ungenutzte Dachflächen, sowohl öffentliche Liegenschaften als auch auf privatem Eigentum. In Form von Genossenschaften könnte man alternative Energie erzeugen und für den Eigenverbrauch nutzen. Auch die Windenergie beschäftigt uns immer mehr. Ja wir leben im Naturpark Rhein-Westerwald. Es ist zwar kein ausgewiesenes Naturschutzgebiet, aber die hart erkämpften Kernzonen sollten zumindest vom Bau industrieller Windkraftanlagen außen vor sein. Auch wenn die Hoheitsrechte bei den jeweiligen Ortsgemeinden liegen, sollte man in gemeinsamen Austausch überlegen, wo evtl. eine Windkraftanlage Sinn macht und den Eingriff in Natur und Umwelt auf ein Minimum reduziert.

Bei allem was wir uns beim Thema Energieerzeugung überlegen





oder angehen möchten – **die beste Energie ist die, die wir erst gar nicht brauchen!** Energie einsparen kann jeder: zu Hause, im Betrieb und in der Öffentlichkeit.

Hier schwebt mir der Austausch mit unseren Handwerksbetrieben, mit Energieexperten und mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger vor.

Ziel sollte ein Katalog an Maßnahmen sein, wie und wo ich Energie einsparen kann.



## Jetzt zum Frühjahrs-Check!

<p>Stihl Motorsäge</p>  <p>ab <b>199,- €</b></p>	<p>Stihl Heckenschere</p>  <p>ab <b>139,- €</b></p>	<p>Stihl Freischneider</p>  <p>ab <b>139,- €</b></p>	<p>Stihl Rasenmäher</p>  <p>ab <b>174,- €</b></p>
<p><b>Castor</b> Forst- und Gartengeräte e.K.</p>			
<p>Dierdorfer Straße 573 56566 Neuwied (Gladbach) Telefon 02631 / 358123 <a href="http://www.castor-forst-und-gartengeräte.de">www.castor-forst-und-gartengeräte.de</a></p>			



# Bestattungen Meffert

Beratung · Erd-, Urnen- und Seebestattung · Vorsorge

Raiffeisenstraße 21  
56587 Straßenhau

Tel. 0 26 34 - 9 22 71 40  
Mobil 01 71 - 9 94 54 44  
bestattungen-meffert@gmx.de

Wir leben in einer lebenswerten und naturreichen Region, für die es gilt, sich einzusetzen und alles Mögliche umzusetzen, dass wir in den nächsten Jahren weiter in einer der schönsten Verbandsgemeinde im Kreis und Land leben dürfen.

**In der neuen Legislaturperiode haben allen Fraktionen dafür plädiert einen Jugendbeirat ins Leben zu rufen. Wie möchtest Du die Jugendlichen in die tägliche Kommunalpolitik einbinden?** Zuerst einmal ist es positiv, dass nach Verabschiedung der Jugendsatzung sich verbandsgemeindeweit 9 Jugendliche gemeldet haben, sich im Jugendbeirat zu engagieren. Unsere Aufgabe ist es jetzt, zusammen mit der Jugendpflege die Jugendliche an die kommunalpolitischen Strukturen heranzuführen. Die Ideen und Vorschläge sollen zusammen mit den Jugendlichen besprochen und ausgearbeitet werden, um diese dann im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel umzusetzen. Dabei ist es wichtig, dass wir den Jugendlichen auf Augenhöhe begegnen. Die Jugend braucht eine starke Stimme. Gerade in der Coronazeit hat diese Generation am meisten gelitten. Keine Treffen mit Freunden, keine Veranstaltungen, keine sozialen Kontakte mehr. Gerade diese Dinge sind für junge Leute wichtig. In der Gemeinschaft kann man sich besser entwickeln, als alleine in den eigenen vier Wänden.

**Die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach ist nun seit sieben Jahren eine VG. Wie sehen Sie die bisherige Entwicklung? Welche Synergieeffekte wurden erreicht, die bei der damaligen Fusion vom Land propagiert worden sind?** Nun in den letzten sieben Jahren wurde einiges erreicht. Dennoch muss man nüchtern feststellen, dass z. B. Einsparungen im Personal nicht erfolgt sind. Wie auch, wenn zwei VG's zu einer VG zusammengelegt werden und es dann zwanzig Ortsgemeinden sind, die durch die Verwaltung bedient werden müssen. Auch die geographische Weite der größten VG im Kreis ist etwas Besonderes, sodass wir neben dem Hauptsitz Rengsdorf Verwaltungsstrukturen in Waldbreitbach und in Anhausen weiter anbieten. Dadurch wird die Nähe zu unseren Bürgerinnen und Bürger gewährleistet. Denn bei aller Digitalisierung kann nicht alles elektronisch bewältigt werden. Und nicht jeder ist mit Internet, PC, Smartphone etc. vertraut. Wir werden versuchen, Einspareffekte zu analysieren und zu erzielen. Doch bei allen Wünschen müssen wir mit

unserer Verwaltung die bevorstehenden Herausforderungen annehmen und bewältigen. Wir müssen in den nächsten Jahren weiter daran arbeiten, dass die Menschen, die Vereine und die Ortsgemeinden weiter zusammenwachsen. Ich sehe mich hier als Brückenbauer, um beide Regionen noch näher zusammenzubringen. Irgendwann darf es nicht mehr heißen: „Ihr da oben bzw. Ihr da unten.“ Wir sind eine Verbandsgemeinde, die wirtschaftlich stark ist, viele Wanderwege besitzt, reich an ehrenamtlichen Vereinen ist und viele traditionelle Festivitäten und Veranstaltungen in den einzelnen Ortsgemeinden feiern darf. Hier gilt es, weiter zu stärken, zu fördern, miteinander auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. Dann werden wir immer weiter zu einer Einheit, zu einer Region, zu einer VG.

**Wenn Du nun zum Bürgermeister gewählt werden würdest – wie verhält es sich mit Deinem Job als Berufsschullehrer? Im RZ-Interview hast Du mitgeteilt, dass Du dann Deinen Job als Berufsschullehrer aufgeben musst und dann auch Deinen Status als Beamter auf Lebenszeit verlierst.** Ja, das stimmt. In der Abwägung von etwas mehr als zwei Monate, ob ich für den Bürgermeister kandidiere oder nicht, habe ich mich auch mit meinem bisherigen Arbeitsverhältnis auseinandergesetzt. Egal was ich in meinem Leben angefangen habe, ob beruflich oder privat, das habe ich immer mit 100 % Freude, Spaß und Engagement gemacht. Ob als Ingenieur 10½ Jahre bei der Blechwarenfabrik Limburg GmbH oder in den letzten 12 Jahren als Berufsschullehrer an der David-Roentgen-Schule Neuwied – in beiden Jobs bin ich auf vielfältige Weise aufgegangen. Und wenn es so sein sollte, dass ich gewählt werde, ja dann verliere ich meinen Beamtenstatus auf Lebenszeit. Das ist verwaltungstechnisch und juristisch in den Landesministerien geprüft worden. Aber bei der Wahl geht es doch nicht um meine Person und deren Status. Mir geht es um die Region und um die Menschen, die in unserer VG leben. Es geht um die Punkte, die wir gemeinsam entwickeln und erreichen können. Darum sollen mich die Bürgerinnen und Bürger am 6. April wählen.

Ihr Holger Klein: parteiunabhängig, sach- und teamorientiert, zugewandt und bürgernah, engagiert. Bürgermeister für SIE, für ALLE, für die VG!

*Holger Klein  
VG-Bürgermeisterkandidat*



**Regionales Lammfleisch  
Lammsalami  
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf  
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**



- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufautomat 24/7

Neuwieder Str. 14 · Anhausen

**Bioland-Hof**

**Silvia und Christoph Puderbach GbR**

Schmiedestr. 1 · 56584 Anhausen  
Telefon: 0 26 39 - 15 47

info@lohnmosterei-anhausen.de  
www.lohnmosterei-anhausen.de

**Hof Meerheck**

Schäfferei

**Marie-Theres und  
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55  
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)  
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

**Wir bieten im Hofladen:**

**Frisches  
Lammfleisch**  
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,  
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

**Öffnungszeiten Hofladen:**

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen  
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr  
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

**Wochenmärkte:**

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr  
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr  
Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

**www.hof-meerheck.de**  
e-mail: hof-meerheck@web.de

## Einschränkungen für Baum- und Heckenschnitt ab März

Untere Naturschutzbehörde weist auf Beachtung der Naturschutzgesetze hin – Schutz der Tiere während der Brutzeit gewährleisten.

Region. Bäume fällen, Sträucher roden oder Hecken radikal zurückschneiden – mit Beginn des Monats März sind für diese Arbeiten gesetzliche Vorgaben nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu beachten. Darauf weist die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Neuwied hin. Ziel ist es, den Schutz der Tierwelt während der Brutzeit zu gewährleisten.



**Bäume fällen, Sträucher roden oder Hecken radikal zurückschneiden – mit Beginn des Monats März sind für diese Arbeiten gesetzliche Vorgaben nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu beachten. Hierauf weist die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Neuwied hin. Ziel ist es, den Schutz der Tierwelt, wie etwa auch den der Blaumeise, während der Brutzeit zu gewährleisten.**

Wie die untere Naturschutzbehörde weiter mitteilt, sind ab dem 1. März laut Bundesnaturschutzgesetz bestimmte Arbeiten an Bäumen und Hecken eingeschränkt. Die Regelungen betreffen das Fällen von Bäumen, das Roden von Sträuchern und radikale Rückschnitte von Hecken.

Von Anfang März bis Ende September dürfen Bäume, die außerhalb von Wäldern oder gärtnerisch genutzten Bereichen stehen, sowie Hecken, lebende Zäune, Gebüsch und andere Gehölze nicht beschnitten- oder beseitigt werden. Ausnahmen gelten nur mit Genehmigung.

Auf gärtnerisch genutzten Flächen, wie Gärtnereien, Baumschulen, privaten Gärten und Parkanlagen, die hobbymäßig betrieben werden und im Siedlungs- oder Innenbereich liegen, bestehen Ausnahmen von diesem Verbot. Formschnitte und Pflegeschnitte zur Gesunderhaltung der Pflanzen sind das ganze Jahr über erlaubt, ebenso Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Bereits im März beginnen einige heimische Vogelarten wie Amseln, Rotkehlchen und Buchfinken mit Revierabgrenzung und Nestbau. Sie richten sich dabei vorrangig nach der Tageslänge und weniger nach der Witterung. In der Zeit von März bis September ist davon auszugehen, dass Vögel in den Gehölzen brüten oder sie als Rückzugsorte nutzen. Aber auch außerhalb dieser Schonzeit sind bei allen Arbeiten an Gehölzen die Tierschutzvorschriften zu beachten.

Verstöße gegen diese Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden oder zur Einleitung eines Strafverfahrens führen. Bei Fragen erteilt die untere Naturschutzbehörde gerne Auskunft.

Thomas Herschbach  
Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied



## Bauernhof Glabach

**Januar bis Dezember  
jeden Mittwoch frische Hähnchen  
Kartoffeln aus eigenem Anbau**

**Geflügel  
täglich frische Eier  
Obst und Gemüse  
der Saison**



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied  
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22  
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



**Familie Maxcin Mainzer Str.  
56566 Neuwied Heimbach-Weis  
(Büf. v. d. v. d. Kreisverwaltung Neuwied)**  
Tel: 0 26 22 - 83 76 13  
www.heimbacher-toLde

**Öffnungszeiten:**  
Die. Fr. 9.00 - 12.30 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr  
Montags geschlossen

mit den Produkten des Hofes und  
einem kompletten Naturkostsortiment

## Chefjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser  
56567 Rodenbach  
bei Neuwied  
Oberdorfstraße 24

Telefon 0 26 31 / 7 53 13  
www.chefjens-bauernhof.de



Hofverkauf:  
**Kartoffeln, Eier**  
Hausgemacht:  
**Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen**

**Chefjens Café**  
„Zum Lämmerstübchen“



Auf Voranmeldung:  
Frühstück ab 6.30 Uhr

**Öffnungszeiten:**  
Freitag & Samstag 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:  
Für kleinere / größere Gruppen bieten wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten weiterhin gerne Frühstück, Kaffee & Kuchen an.  
Sprechen Sie uns einfach an!

**Übernachtung:**  
• Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.  
• 2 Doppelzimmer

# Mit dem „Vulkan-Expresß“ in den Frühling

Brohltalbahn bietet zusätzliche Pauschalen mit Wanderung

## Ölmühle Gilles

Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma. (aktiv gekühlter Pressvorgang) Produkte, die gerne unter und in die Haut gehen dürfen.

- Braun- oder Gold-Lein-Öl
- Hanf-Öl
- Leindotter-Öl
- Schwarzkümmel-Öl
- Nachtkerzen-Öl
- Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle, bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung und Abfüllung.

**Öffnungszeiten:**  
Freitag 09.00 - 18.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache.

**Alle Produkte auch online erhältlich.**

**Ölmühle Gilles GmbH**  
Stefan Preker  
Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld  
Tel. 0 26 34 / 31 61 • [www.Oelmuehle-Gilles.de](http://www.Oelmuehle-Gilles.de)

Ein Angebot aus einem Guss: Nach einer Fahrt im historischen „Vulkan-Expresß“ führt eine geführte Wanderung durch die Vulkanregion Laacher See zu einer aussichtsreichen Grillhütte, wo ein Eintopf am Lagerfeuer wartet. Der Tagesausflug in den Frühling ist ab sofort bei der Brohltalbahn online buchbar.

Durch die Frühlingslandschaft des vulkanisch geprägten Brohltals führt die rund 45-minütige Fahrt mit der historischen Schmalspurbahn von Brohl-Lützing am Rhein (Abfahrt 11.15 Uhr) bis nach Niederzissen. Unterwegs werden ein fast 100 Meter langer Tunnel durchfahren und mehrere Brücken überquert. Am Fuße des Hufeisen-Vulkankraters „Bausenberg“ ist schließlich der Zielbahnhof dieses Ausflugs erreicht.

Das – weitestgehend ehrenamtlich tätige – Zugpersonal nimmt die Gäste ab hier mit auf eine aussichtsreiche Wanderung durch die Osteifel. Vom Bausenberg eröffnet sich ein herrlicher Blick hinüber zur Burgruine Olbrück. Über die Höhen führt die Tour schließlich zur Grillhütte „Brohltalblick“, wo ein schmackhafter auf die Wanderer wartet.

Nach der Stärkung führt die Wanderung auf einer anderen Route zurück zum Bahnhof, wo der „Vulkan-Expresß“ bereits zur Rückfahrt bereitsteht. Der Ausgangsbahnhof Brohl wird um 16.40 Uhr wieder erreicht. Die Fahrt wird als Pauschale mit Zugfahrt, geführter Wanderung und Imbiss angeboten und kosten für Erwachsene 27,50 Euro, für Kinder von 6 bis 15 Jahren 14 Euro. Zur Mitfahrt ist eine Anmeldung erforderlich, z. B. per Online-Buchung auf der Website der Brohltalbahn.

*Interessengemeinschaft Brohltal-Schmalspureisenbahn e. V.*

Die Natur ist die einzige Kraftquelle,  
die uns immer zur Verfügung steht.

Indianische Weisheit



*Im März und April lädt die Brohltalbahn zu attraktiven Frühlingsfahrten mit geführter Wanderung durch die Vulkanregion ein.*

Foto: Martin Hörger



**Bäckerei Backfreund**  
 Regionale Mehle  
 Handwerksbäckerei  
 ohne Festigmischungen  
 Leidenschaft  
 Spaß am Backen  
 Individuelle Backwaren  
 Beratung rund um unsere Produkte  
 Backbörse

## Ferienfreizeiten und Ponyspaß auf dem Hof Weingarten

In den kommenden Monaten bieten wir aufregende Ferienfreizeiten und Reitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche an.

**Osterfreizeit:** 14.–17. April 2025

**Pfingsten mit Übernachtung:** 6.–7. Juni 2025 und 7.–8. Juni 2025

**Sommerferienfreizeit:** 7.–11. Juli 2025 und 14.–18. Juli 2025



Ab April gibt es außerdem freie Plätze für:

**Ponystunde** (ab 4 Jahre)

**ShettyREITstunde** (ab 7 Jahre)

Erleben Sie mit uns unvergessliche Momente voller Spaß und Abenteuer. Ob in der Ferienfreizeit oder beim Kinderponygeburtstag – bei uns können Kinder die Welt der Ponys entdecken und unbeschwerte Tage genießen.

Rufen Sie mich gerne an! Mobil: 01717544604

*Andrea Wittlich, Hof Weingarten*

## Hof Weingarten

Escherwiese 7 • 56581 Kurtscheid

Andrea Wittlich & Klaus Weingarten  
Mobil: +49 1717544604  
[stall.weingarten@gmail.com](mailto:stall.weingarten@gmail.com)  
[www.stall-weingarten.de](http://www.stall-weingarten.de)

**Freie Plätze ab April –  
Jetzt anmelden!**

# Gottesdienste

## Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

**PfarrerIn Andrea Ehrhardt: 0176 843 654 04**

**Pfarrer Martin Lenz: 0179 726 8412**

**Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr Do. 16–18 Uhr,**

**Tel.: 02631-71171 · [www.feldkirchen-altwied.de](http://www.feldkirchen-altwied.de)**

- So. 02.03. 10.11 Uhr Karnevalsgottesdienst für Groß und Klein „Der Globus quietscht und eiert... – unser Karnevalsgottesdienst“ – Feldkirchen, Pfr. i.R. Joachim Simon und Team
- Mi. 05.03. 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst – Feldkirchen – St. Michael, Pfr. Martin Lenz, Pfr. C. Scheinost und Ökumenekreis
- Fr. 07.03. 14.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag „Die Cookinseln – Ein Gebet geht um die Welt“ – Feldkirchen, Pfrin. Andrea Ehrhardt und Team
- So. 09.03. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Feldkirchen, Pfrin. A. Ehrhardt
- 11.00 Uhr Kindergottesdienst – Feldkirchen, Kigo-Team
- 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt
- So. 16.03. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis 24/25 – Feldkirchen, Pfr. Martin Lenz
- So. 23.03. 09.30 Uhr Gottesdienst – Feldkirchen, Pfrin. Andrea Ehrhardt
- 11.00 Uhr Kindergottesdienst – Feldkirchen, Kigo – Team
- 11.00 Uhr Gottesdienst – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt
- So. 30.03. 19.00 Uhr Taizé Gottesdienst – Altewied, Pfr. Martin Lenz

## Ev. Kirchengemeinde Anhausen

**Gemeindebüro Mittelstr. 24 · 56584 Anhausen**

**Tel. 02639-960215**

**Öffnungszeiten:** Di., Do., Fr. 10–12 Uhr, Di. 15–17 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter). Ehrenamtskoordinatorin/GPA Sarah Busch 0171/5326954. Für die Seelsorge: Für Anhausen und Meinborn Pfarrer Otto: Tel. 0152/05351883; für Isenburg, Rüscheid und Thalhausen Pfarrer Beck: Tel. 02634/956707

Gottesdienste finden in der Kirche statt, sonstige Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus, sofern nicht anders angegeben. Vor jedem Gottesdienst um 9.45 Uhr ist Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé. Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Friedensgebet im evangelischen Gemeindehaus.

- So. 02.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Arbeitskreis Gottesdienst; Predigt Sarah Busch
- Fr. 07.03. 15.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen
- So. 09.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Andreas Beck und dem Chörchen
- So. 16.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikantin Andrea Vogt und Band
- So. 23.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Roger Mielke
- So. 30.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfgang Eickhoff; Verabschiedung/Einführungen Küsterin und Hausmeister

## Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

**Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103**

- So. 02.03. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Oberdörster
- Mi. 05.03. 14.30 Uhr Seniorentreff
- Fr. 07.03. 17.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen; Ökumenischer Gottesdienst, Ev. Christuskirche
- 19.00 Uhr Jugendtreff
- So. 09.03. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Oberdörster; parallel Kindergottesdienst; anschließend Einladung zum Kirchencafé
- Di. 11.03. 11.00 Uhr Gottesdienst Margaretha-Fleisch-Haus
- 15.45 Uhr Konfirmanden-Zeit
- So. 16.03. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Gabi Rieger
- Di. 18.03. 16.30 Uhr Katechumenen-Zeit
- So. 23.03. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Oberdörster (Abendmahl)
- Di. 25.03. 15.45 Uhr Konfirmanden-Zeit
- Fr. 28.03. 18.00 Uhr Probe Vorstellungsgottesdienst
- So. 30.03. 10.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand\*innen

Auf unserer Internet-Seite [www.ekir-waldbreitbach.de](http://www.ekir-waldbreitbach.de) können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!

MÄRZ 2025	
Gottesdienste	
02.03.2025	11 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Präd. Gabi Rieger Kirche Rengsdorf
09.03.2025	11 Uhr, Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
16.03.2025	11 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Andreas Beck Kirche Rengsdorf
23.03.2025	11 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
30.03.2025	11 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf

**Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf**

## Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

**Weyerbuscher Weg 2a · 56587 Oberhonnefeld**

**Tel. 02634-9437735 · E-Mail: [honnefeld@ekir.de](mailto:honnefeld@ekir.de)**

- So 02.03. 09.30 Uhr Karnevalsgottesdienst mit anschließendem Umtrunk in der Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Andreas Beck
- Fr 07.03. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld
- So 09.03. 09.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Jan-Hendrik Otto
- So 16.03. 09.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Arche Horhausen mit Pfarrer Andreas Beck
- Fr 21.03. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld
- So 23.03. 09.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Ev. Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Jan-Hendrik Otto
- So 30.03. 09.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Andreas Beck

## IMPRESSUM

[www.mohr-medien.de](http://www.mohr-medien.de)

**Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:**

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf**

**Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)**

**Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)**

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.000 Exemplaren.

Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

**Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:**

**Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf**

**Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.**

**Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr**



# thera fit

therapie training wellness

Nic van Helvoort  
und Kilian Thon

 Physiotherapie

 Fitness- &  
Gesundheitstraining

 Wellness & Fußpflege

Schulstraße 11 · 56587 Straßenhaus  
T +49 2634 981380 · empfang@therafit-tf.de

Schwimmtasche packen  
und ab ins



- Babykurs
- Kleinkind-Schwimmen
- 4-6-jährigen Kurs
- Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

Selbst Erwachsenen bringen wir noch das Schwimmen bei :)

Aqua-Jogging und die diversen Aqua-Kurse bringen unsere Gäste in Schwung. Schauen Sie auf unsere Homepage, hier finden Sie alle Möglichkeiten, sich richtig frei zu schwimmen: [www.wiedtalbad.de](http://www.wiedtalbad.de)

Wir freuen uns, Ihnen – trotz aller Einschränkungen – ein möglichst unbeschwertes Schwimmen ermöglichen zu können.

**Ihr Team vom Wiedtalbad in Hausen**



Wiedtalbad · Hönninger Straße 1 · 53547 Hausen Wied  
Tel. 02638 4228 · [info@wiedtalbad.de](mailto:info@wiedtalbad.de) · [www.wiedtalbad.de](http://www.wiedtalbad.de)



## JEDER TAG IST EIN FEEL-GOOD-HAIR-DAY

Trendige Haarschnitte  
Individuelles Styling  
Erstklassige Colorationen und Strähnen  
Waschen - Schneiden - Föhnen  
Haarverlängerungen und Haarverdichtungen

 02634-9247816

Klimatisierter Salon \* Kundenparkplätze  
Über dem Stellweg 19, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Dienstag, Mittwoch, Freitag  
09:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag  
10:00 - 19:00 Uhr  
Samstag  
09:00 - 14:00 Uhr

**in**  
**touch**  
Haarstudio

## Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben!



  
**mohrmedien**  
Concept + Design · Print + Neue Medien

Broschüren, Präsentationsmappen, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Kalender, Flyer, Festschriften und vieles mehr – alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!

**Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!**

Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf · Telefon 0 26 34 - 96 900 · [www.mohr-medien.de](http://www.mohr-medien.de) · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)



Der IVD ist Mitglied:



# STREFFING

## Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



**BELLEVUE**  
Best Property  
Agents  
2025



Vor ein paar Tagen haben wir unsere neue Zertifizierungsurkunde nach DIN EN 15733 erhalten. Das heißt für Sie ...  
... wir sind Experten mit höchstem Standard  
... wir haben hohe Anforderungen an fachliche Qualifikation  
... wir bilden uns regelmäßig weiter und unterziehen uns Überprüfungen,  
damit wir Ihnen höchste Professionalität rund um Ihre Immobilie bieten können.

**Fragen Sie uns bei einem Verkauf nach unserem „Rund-um-sorglos-Paket“!**

**Ihre Petra Streffing & Team**  
Immobilienfachwirtin und Mediatorin (IHK)



### Melsbach – Ein Stück gutes Leben!

Diese gut aufgeteilte Doppelhaushälfte mit ca. 102 m<sup>2</sup> Wohnfläche in Melsbach ist ideal für die kleine Familie oder Paare, die Wert auf eine ruhige Wohnlage und ein individuelles Gestaltungspotenzial legen. Eine Garage mit direktem Zugang zum ca. 316 m<sup>2</sup> Grundstück und bietet Platz für ein Fahrzeug sowie Stauraum für Gartengeräte. Das Einfamilienhaus ist weitestgehend im Originalzustand des Baujahrs 1980. Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin und entdecken Sie das Potenzial dieser Immobilie.

**KP: € 285.000,00**

Angaben gemäß EnEV: V, 203,0 kWh, Gas, G, 1980



### Rengsdorf – Zwei unzertrennliche Freunde!

Dieses vielseitige, modernisierte Dreifamilienhaus vereint Komfort und Funktionalität und steht im Herzen von Rengsdorf. Das großzügige Gebäude bietet Raum für ein Mehrgenerationenwohnen oder eine Kapitalanlage mit drei vermietbaren Wohneinheiten. Es stehen Ihnen ca. 227 m<sup>2</sup> Gesamtwohnfläche zur Verfügung. Eine urige Scheune hinter dem Haus eröffnet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten – ob als Hobbyraum, Werkstatt, Lager oder zusätzliche Parkmöglichkeit. Ein Traum für alle, die Platz für kreative Projekte suchen!

**KP: € 399.000,00**

Angaben gemäß EnEV: V, 106,3 kWh, Gas, D, 1979



### Bonefeld – Raum für Extrawünsche...

... finden Sie hier! Dieses liebevoll modernisierte Einfamilienhaus mit geräumiger Einliegerwohnung bietet Ihnen auf ca. 240 m<sup>2</sup> Wohnfläche eine Fülle an Möglichkeiten für Ihre individuelle Lebensgestaltung. Es erwarten Sie nicht nur eine herrliche Weitsicht in die umliegende Natur, sondern auch ein großzügiges Grundstück mit Komfort und Privatsphäre. Lassen Sie sich begeistern von u. a. einer einladenden Außen sauna, zwei Doppelcarports und einer praktischen Garage. Entdecken Sie Ihr neues Zuhause!

**KP: € 496.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 204,0 kWh, G, Erdgas E, 1980



### Bonefeld – Wohnen mit Herz und Stil

Dieses Einfamilienhaus mit 5 Zimmern, Küche, Bad und einer Wohnfläche von 144 m<sup>2</sup> lässt keine Wünsche offen! Über das ca. 880 m<sup>2</sup> große Grundstück mit uneinsehbarem Garten und idyllischem Schwimmbereich erfreut man sich den ganzen Sommer. Ihr Auto parken Sie sicher und bequem unter dem stabilen Carport in der Nähe zum Eingang. Gerne zeigen wir Ihnen das Haus bei einem persönlichen Besichtigungstermin und freuen uns auf Ihren Anruf!

**KP: € 297.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 249,3 kWh, G, Heizöl EL, 1954



### Leutesdorf – Das große Glück auf kleinem Raum!

Dieses etwas andere Einfamilienhaus mit offenem Wohnkonzept bietet mit ca. 75 m<sup>2</sup> Wohnfläche ein Zuhause für Paare oder die kleine Familie. Ein großzügiges Zimmer – als Kinderzimmer oder für Homeoffice –, ein Wohnbereich mit angrenzendem großem Balkon und ein gemütlicher Schlafbereich im Dachgeschoss verteilen sich auf 3 Ebenen. Über den kleinen Innenhof erreichen Sie den Hauswirtschaftsraum. Ein eigenes ca. 119 m<sup>2</sup> großes Grundstück für Ihre Autos und gemütliche Grillabende befindet sich 10 m weiter. Neugierig? Rufen Sie uns an!

**KP: € 149.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 346,80 kWh, Gas, H, 1900



### Andernach – Das gute Gefühl, wenn alles passt...

Diese schicke Doppelhaushälfte mit ca. 157,92 m<sup>2</sup> Wohnfläche bietet eine perfekte Kombination aus Wohnkomfort und gemütlichem Ambiente. Eine großzügige Doppelgarage hat Platz für zwei Autos und auch zusätzlichen Stauraum für Fahrräder, Werkzeuge und Gartengeräte. Das Grundstück von ca. 325 m<sup>2</sup> bietet einen kleinen, aber feinen Gartenbereich und hält eine Südterrasse mit Platz für Grillabende und Spielfläche für die Kinder bereit.

**KP: € 419.000,00**

Angaben gemäß EnEV: V, 96,5 kWh, C, Erdgas E, 1994

### Büro Koblenz

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

### Büro Neuwied

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

### Büro Rengsdorf

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:  
**www.immobilien-streffing.de**



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – [www.facebook.com/immobilienstreffing](http://www.facebook.com/immobilienstreffing)